

# Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach, Tauscha und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 19.05.2006 nächste Ausgabe: 16.06.2006

## Kindertagesstätten Radeburg

### Piratenfest der Kindertagesstätte „Sophie Scholl“ und „Haselnusspatzen“



Drei der „Superpiraten“ bewundern Kapiän Huck

Einen ganz besonderen Samstagnachmittag verbrachten viele kleine und große Piraten in der Kindertagesstätte „Haselnusspatzen“. Dieses Fest wurde anlässlich des bevorstehenden Kindertages und zum 15jährigen Bestehen des deutschen Kinderschutzbundes OV Radebeul e.V. gefeiert. Etwa 300 Piraten kaperten den leckeren Piratenschmaus vom Rollenden Gastmahl, hierfür ein riesengroßes Dankeschön.

Kapitän Huck, hatten viel Spaß und Freude beim Bootswettlauf, Angeln, Käse- und Fässerrollen, beim Basteln von Piratenhüten, bei der Schatzsuche und vielem mehr. Auf diesem Wege möchten wir allen Sponsoren, dem Elternrat und allen anderen Gehilfen ein riesengroßes Dankeschön sagen.

Die kleinen Piraten, Frau Hartmann und das Team der Kindertagesstätte „Sophie Scholl“ und „Haselnusspatzen“



Piraten bei der Schatzsuche

## Kultur

### Kunst:Offen In Sachsen – auch in Radeburg im Atelier PeScha

Im Jahr 2006 findet das 2. Kunst:Offen In Sachsen wiederum am Pfingsten (03./04./05. Juni) statt. Künstler aller Genres öffnen sachsenweit immer zu Pfingsten ihre Häuser, Ateliers und Kunststätten und laden ein zum Kennen lernen, Anschauen, Zuhören, Staunen. Natürlich ist auch das eine oder andere Kunstwerk günstig zu erwerben.

Das 1. Kunst:Offen in Sachsen, Pfingsten 2005 vereinte bereits 78 Künstler in 75 Ateliers bzw. Kunststeinrichtungen zwischen Riesa und Görlitz und zog ca. 3000 Besucher an.

Auch in diesem Jahr beteiligen sich wieder zahlreiche Maler, Grafiker, Bildhauer, Fotografen, Töpfer, Schmuck- und Aktionskünstler, Glas-, Porzellan-, Textil-, Holz- und Metallgestalter, sowie auch Tänzer oder Musiker-Künstler aller Sparten, die ein Atelier auf sächsischem Land haben. Für

die kunstinteressierten Gäste ist diese Aktion eine Möglichkeit bei Künstlern einmal persönlich zu Gast zu sein. Neugierige Besucher erleben Beliebt, Schönes, Ungewöhnliches und Provokantes.

**Das Atelier der Künstlerin Petra Schade in Radeburg, Dresdner-Str. 10, öffnet am Pfingstsonntag, dem 03.06.2006, von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr seine Pforten.**

Vertreten ist auch der Weinböhlaer Maler und Grafiker Steffen Gröbner. Beide Künstler präsentieren zahlreiche Druckgrafiken und Malereien unterschiedlichen Genres. Bei schönem Wetter können Sie im Garten bei Kaffee und Wein mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Alle kreativen Besucher haben die Gelegenheit kleine Dinge aus Speckstein herzustellen.

<http://www.kunstoffeninsachsen.de/>



Die Piraten beim Angelspaß



Auch die Hüpfburg fand regen Zuspruch bei allen kleinen Piraten

## Heidebogen

### Geführte Radwanderungen: Am Samstag ab Bockwindmühle

#### Auftakt in Königsbrück

Am Sonnabend, dem 29. April, fanden sich über 100 Personen auf dem Königsbrücker Marktplatz ein, um bei der Inbetriebnahme des Touristischen Wegenetzes im Heidebogen dabei zu sein. Staatsminister Stanislaw Tillich schnitt im Beisein von Regierungspräsident Dr. Henry Hasenpflug, Bürgermeistern aus der Region und Vertretern staatlicher und anderer öffentlicher Einrichtungen sowie zahlreicher Radtouristen das Band zur Freigabe des Rundweges „Königsbrücker Heide“ durch. Danach machten sich über 60 Radler auf den Weg. Die Schönteichtour, die 13 Uhr in Bulleritz startete, wurde von über 30 Teilnehmern in Angriff genommen. Die Teilnehmer konnten das bereits zum größten Teil

fertiggestellte touristische Radwegenetz in Augenschein nehmen. Die überwiegend einheimischen Teilnehmer staunten teilweise auch über den landschaftlichen Reiz der „unbekannten“ Heimat, erfuhren viel Wissenswertes über Geschichte, Natur und touristische Möglichkeiten der Region. Leider endeten die beiden Touren in strömendem Regen.

Die erste sagenhafte Radtour 2006 mit Uta Davids fand am 14. Mai 2006, ab Ortrand statt.

Es wurde nach Ponickau gefahren, der Kirche ein Besuch abgestattet und Sagen vorgelesen. Anschließend ging es zum Galgenberg, wo die schauerliche Geschichte vom Reiter ohne Kopf im Mittelpunkt

Fortsetzung auf Seite 2

## Mühlentag in Ebersbach

Pfingstmontag 05.06.2006

ab 9.00 Uhr an der Bockwindmühle Hüpfburg für die kleinen Gäste ganztägige Mühlenführungen frische Backwaren aus dem Steinofen (Holzofenbrot, Zwiebelbrot, Zuckerkuchen)



Heimat- und Mühlenverein Ebersbach e. V.

# Schützenfest

IN RADEBURG



freier Eintritt

09. - 10. Juni 2006

## Sportplatz Radeburg

- Beginn am 09.06.2006, 18.00 Uhr
- Musikalische Umrahmung mit den "Alten Kameraden" sowie DJ Thomas
- Schützenumzug am 10. Juni, 13.00 Uhr
- Kinderprogramm
- Bogenschießen
- Luftgewehr- und KK-Pistolenschießen mit 50€ Preisgeld für den besten Bürgerschützen (getrennt nach Frauen und Männern)

## Grundschule Radeburg

### Fußballfieber in den Klassen der GS Radeburg!



Am 10.04.2006 fing alles an: Die Projekttag der GS Radeburg zur FIFA WM 2006 in Deutschland. Drei volle Tage ging es fast nur um Fußball! Am Montag und Dienstag erkundeten wir die vorher ausgelosten Länder und jede Klasse stellte ihr Land mit einem großem Poster vor (siehe Erdgeschoss der GS). Gleichzeitig wurde ein Hörspiel über die Bremer Stadtmusikanten erstellt, welches ein typisches Geschenk für Deutschland als Gastgeberland für andere Nationen darstellt. Am Mittwoch war ein Lesefest, (jede Klasse schickte den oder die beste Vorleser(in) um den Titel des Lesekönigs der einzelnen

Klassen und der gesamten Schule zu ermitteln. Danach fand eine Minifußball-WM statt:

Sieger der einzelnen Klassenstufen waren:  
Klassenstufe 1: 1a - Deutschland,  
Klassenstufe 2: 2a - Italien,  
Klassenstufe 3: 3b - Spanien,  
Klassenstufe 4: 4a - Ecuador

Nach den Osterferien wurden die Sieger des Lesewettbewerbes bekannt gegeben: Der Gesamtsieger des Lesewettbewerbes unserer GS wurde Richard Stöckl aus der Klassenstufe 4, der die Klasse 4a vertrat.

Fortsetzung auf Seite 2

## Tanken Sie Frischluft!



**OPEL Service**  
Original. Günstig.

### NEU Klimaanlagen-Service zum Festpreis.

Basis-Check	59,00 €
Reinigung	39,00 €

### JETZT ZUM URLAUBS-CHECK!

Kommen Sie einfach zu uns - gern auch ohne Anmeldung!

Unser Preis	19,90 €
-------------	---------

Ihr Opel Service Partner

**AUTOHAUS FIEBIG**  
GmbH  
01471 Radeburg · Sachsenallee 1  
Gewerbepark Süd  
Ruf 03 52 08 / 85 40  
OPEL-FIEBIG@t-online.de



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Wenn Musik, Fröhlichkeit, gute Laune  
lassen all die Sorgen mal vergessen,  
heut wird bis in die Nacht gesessen!

# Weinfest in Radeburg

Die TSV 1862 Radeburg e.V.  
Abteilung Turnen lädt am  
**22.07.06** ab 16 Uhr auf  
dem Marktplatz ein.



## Lutz Kölling

Heidestraße 4a • 01561 Bieberach  
Tel. 03 52 48/84 30 • Fax 03 52 48/8 43 43

Fachbetrieb für:

- Heizung
- Sanitär
- Klimatechnik
- Rohrleitungsbau

#### Unsere Dienstleistungen

- Heizung- und Sanitärinstallation
- Service, Wartung und Reparatur an Heizungs- und Sanitäranlagen
- 24-Stunden-Havarieservice
- Erstellung von Gas-, Öl- und Flüssig-gasanlagen sowie für Festbrennstoffe
- Wärmepumpenanlagen
- Schornsteinsanierung
- Solaranlagen
- Brennwertechnik
- Komplettbäder

### Grundschule Radeburg

## Fußballfieber in den Klassen der GS Radeburg!

Fortsetzung von Seite 1

Die 3 Projektstage haben uns allen viel Spaß gemacht und wir konnten das Motto der Fußball-WM: „Die Welt zu Gast bei Freunden“ in der GS Radeburg erleben.

Ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben: den Lehrer und Lehrerinnen der GS, vielen Eltern, Frau Zeidler (Buchlesung), Herrn Lange, unserem Hausmeister (viele Vorbereitungen

mussten ja in Vorfeld getroffen werden.) Herrn Hilbert und Herrn Petrig, die als Schiedsrichter der Mini-WM tätig waren, sowie Herrn Wernig von der Kreismedienstelle Meißen (Hörspiel), Frau Weiß, Frau Tobolla, Frau Thalheim - (Jury beim Lesewettbewerb) und Petro J.Venus von der MS Radeburg, Klasse 6 (Interview)

Für die GS Radeburg aus der Klasse 4a  
Richard Stöckl



### Bärnsdorf

## 700 Jahre Bärnsdorf 1309-2009

Sind drei Jahre Vorbereitung zu lang oder zu kurz? Egal, sagten sich zur Auftaktveranstaltung am 04. März zahlreiche Bärnsdorfer. Immerhin besteht so ausreichend Zeit auch größere Projekte für unseren Ort, wie bspw. die Sanierung der Hauptstraße (S 96), die Gestaltung des Buswendeplatzes oder der Außenputz unseres Kirchturmes und des Dorfgemeinschaftshauses, anzuschließen, um somit etwas Nachhaltiges zu schaffen. Wir haben begonnen Interessantes und Wissenswertes über unse-

ren Ort zu sammeln. Ergebnisse zweier weiterer Zusammenkünfte sind viele Ideen und erste Bausteine einer Internetseite. Unter: [www.700-Jahre-Baernsdorf.de](http://www.700-Jahre-Baernsdorf.de) können Sie auch Ihre Ideen eintragen. Wir beabsichtigen diese Seite als Informationsplattform weiter zu entwickeln.

Bilder, Filme, Fotos, Gedichte, Noten..., einfach alles wollen wir in den nächsten Wochen und Monaten über unseren Ort Bärnsdorf zusammentragen. Anlaufpunkt, quasi als „Sammelstelle“, ist Herr Bernd Schmiedgen, Lindeberg 2. Wer uns Originale zum digitalisieren und erfassen anvertraut erhält sie anschließend umgehend zurück. Wir freuen uns über jedes Stück Heimatgeschichte.

Fangen wir an, gleich morgen früh!

A. Hübler/B. Schmiedgen

### Gesundheit

## Mit dem Rad zur Arbeit 2006

Mit dem Fahrrad fit zu werden und fit zu bleiben ist leicht: Schon 30 Minuten Bewegung am Tag senken Ihr Krankheitsrisiko. Das Fahrrad ist ein ideales Sportgerät für eine moderate Ausdauerbelastung – auch für diejenigen, die längere Zeit sportabstinent waren.

Machen Sie deshalb doch einfach den Weg zwischen Wohnung und Arbeit zu Ihrem individuellen Fitnessprogramm – mit einer Teilnahme an der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ von ADFC und Gesundheitskasse AOK. Der Aktionszeitraum beginnt am 01. Juni und endet am 31. August 2006. Das Ziel: Fahren Sie innerhalb dieses Zeitraums an mindestens

### Brauchtum

## Maibaumstellen – jetzt auch bei uns Tradition



Gemeinsam an's Werk: Mitglieder der FF Radeburg und die Kameraden der Schützengesellschaft beim Maibaum stellen.

Tief aus Bayern – da kommt sie her, die Tradition des Maibaumstellens. So jedenfalls die landläufige Annahme. Das macht sich ja auch gut. Während die Männer von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Schützenverein sich redlich beim Aufrichten des Kultgegenstandes mühen, sitzt derweil die übrige Bürgerschaft in gemütlicher Runde bei Bier und Weißwurst... Nein, bei uns dann schon eher Bratwurst, und erfreut sich der männlichen Kraft. So ist das schon immer gewesen, aber wer denkt, daß das „nur“ eine bayerische Tradition sei, der fehlt.

In der Oberlausitz ist der Brauch mindestens ebenso alt. In seiner heutigen hohen Form, mit Kranz geschmückt ist er schon seit dem 16. Jahrhundert bekannt – vor allem als Kirchweihbaum - oder als mit Preisen behängte Kletterstange. Erst im 19. Jahrhundert kam er in Bayern als Ortsmaibaum auf – als Symbol für die von adeliger Bevormundung befreiten Gemeinden.

Aber zurück geht der Brauch in früheste Vorzeit. Kultpfähle gab es praktisch in jedem Steinzeitdorf, von den Ägyptern sind sie uns überliefert, weil sie die ihren aus

Stein bauten. Und im Indianermuseum steht auch einer – der fälschlich als „Marterpfahl“ bezeichnet wird, an dem man feindliche Gefangene angebunden habe. Das hat man vielleicht auch gemacht, aber in Wahrheit waren dies die Wappen- oder Totempfähle des Stammes – aus dem Lebensbaum (Ginkgo) geschnitzt. Da sind wir bei der Symbolik dieses Baumes, die überall ähnlich verstanden wird: Es ist das Symbol neu beginnenden, aufstrebenden Lebens. Unter diesem Zeichen feiern offensichtlich auch die Radeburger gern mit.

KR

### Vorhang auf zum Gardinenkauf!

- Gardinen
- Rollos
- Fallstores
- Markisen

### Farbenhaus Schiefner KRAUTOL

Dresdner Str. 52  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 / 2347

### Physiotherapie

Gerda Kaufmann  
Krankengymnastik  
Elektrotherapie  
Rückenschule

- Massagen
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Wärmebehandlungen
- Fußreflexzonen-therapie
- Manuelle Extension HWS

01471 Bärnsdorf · Zum Großteich 28  
Tel. 03 52 07 / 8 00 61 · Fax - 8 00 62

Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 8-11 Uhr · Mo. & Mi. 15-19 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Heidebogen

## Geführte Radwanderungen: Am Samstag ab Bockwindmühle

Fortsetzung von Seite 1

stand. Dann ging die Fahrt nach Liega, Thiendorf, Welxande und in das Teichgebiet mit seinen schönen Nixensagen.

### Jetzt auch ab Ebersbach

Die Mühlentour in Ebersbach konnte wegen heftigen Regens am 29. April nicht starten. Sie wurde kurzerhand in eine etwas umfassendere Mühlenbesichtigung an der Bockwindmühle umgewandelt. Die etwa 30 Teilnehmer vereinbarten, die Tour am 20. Mai um 13 Uhr nachzuholen. Es ist möglich, sich auch noch neu anzumelden. Wer die Bockwindmühle dann besichtigen möchte, sollte bereits um 12.30 Uhr an der Mühle sein. Auf dem Programm der Mühlentour steht auch eine Besichtigung des Schlosses Lauterbach, die

Teilnahme am Hoffest in Welxande und eine Besichtigung der Niedermühle. Halte sind auch an der Mühle Trepte, der Paulsmühle, der Dammühle, der Kienmühle und an der Kaltenbachmühle vorgesehen.

### Und so geht es weiter

Am 16. Juli wird die Alte Straße zwischen Kroppen und Zeißholz durch die Königsbrücker Heide eröffnet. Landwirtschaftsminister Tillich wird wieder mit dabei sein, wenn dort die Schranke fällt. Angedacht ist, von verschiedenen Projekten des Heidebogens (z.B. Niedermühle Rödern, Radfahrer- und Bürgertreff Bulleritz, Via-Regia-Park Königsbrück) zur Eröffnungsfeier an die „Alte Straße“ zu radeln. Details werden noch bekanntgegeben.

K.Kroemke

### Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen

Hiermit danke ich all meinen Patienten sehr herzlich, die bereits während der Umbauphase trotz aller Schwierigkeiten meine provisorischen Praxisräume besucht haben. Ich freue mich, Sie nun auch in den neuen Räumen weiter betreuen zu dürfen. Seit Mai 2006 läuft mein Praxisbetrieb nun in der restaurierten Villa. Bis jedoch alle Möbel komplett sind und auch die letzten Bauarbeiter verschwunden sind, dauert noch ein wenig. Daher eröffne ich offiziell wie folgt:



### Praxiseröffnung am 1.7.2006

Heilpraktikerin und Biosens **Sabine Franke**  
Meißner Berg 9 · 01471 Radeburg  
Tel.: 035208/349870 · Mobil: 0170/9072717  
Email: [hp-sabine.franke@biomez.de](mailto:hp-sabine.franke@biomez.de)



Auch denen, die mich bisher noch nicht kennen, möchte ich gerne meine Arbeit vorstellen bei einem

### Tag der offenen Tür am Samstag, den 15.7.2006, 10:00 bis 18:00 Uhr

Ich würde mich freuen, Sie an diesem Tag in meinen neuen behindertengerechten Praxisräumen begrüßen zu dürfen und lade Sie ein, meine Arbeit an diesem Tag kostenlos zu testen und sich zu informieren. Gerne können Sie auch Einblick nehmen in meine Gästezimmer für Patienten, die eine weitere Anreise haben. Auch hier wurde ein Gästezimmer behindertengerecht gestaltet.

AOK Sachsen

# Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf  
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



**Verkaufe Garten** in Radeburg, ruh. Waldlage, Sparte am Röderstausee, 380 m<sup>2</sup> Eigentumsland, Wohnlaube 28 m<sup>2</sup>, Terr., Eit./Wasser. Pr. VB.  
**Tel.: 0351 / 3 11 3256**

**Radeburg: Vermiete** 3-Raum-Wohnung im Erdgeschoss, ruhige Lage, Laminatfußboden, Bad und Küche mit Fenster, Gäste-WC, Balkon, Stellplatz kostenlos  
**Tel.: 01 72 / 7 92 3060**

## Stadt Radeburg - Bauamt

**Berbisdorf – Hauptstraße**  
Im Rahmen von Mängelbeseitigungen erfolgen Ausbesserungen im Fahrbahnrandbereich. Es kann zu kurzzeitigen Behinderungen kommen.

**Berbisdorf – Ortslage und Volkersdorf – Ortslage**  
Der Energieversorger realisiert die Netzenerneuerung in der gesamten Ortslage. Dabei wird auch teilweise die Straßenbeleuchtung erneuert. Für eventuelle Ausfälle bitten wir um Verständnis.

**Bärnsdorf – Lindeberg und Volkersdorf – Bergstraße**  
Die Sanierung der Brücken erfolgt unter Vollsperrung von Anfang Juli bis Ende September 2006.

**Berbisdorf – Anbaustraße**  
Auf ca. 450 m befindet sich im Abschnitt Mitte bis voraussichtlich Anfang Juli 2006 nur eine

provisorische Schotterdecke. Wir bitten um Verständnis und eine dem Zustand angepasste Fahrweise.

**Berbisdorf – Hauptstraße/ Dammweg**  
Die Sanierung der Schulbrücke erfolgt unter Vollsperrung vom 06. 06. 06 bis zum 23. 08. 06. Eine Umleitung wird über Bärwalder Straße/Am Schlosspark ausgewiesen.

**Großdittmannsdorf – Hauptstraße – Ortsausgang Richtung Medingen**  
Im Auftrag des Straßenbauamtes Meißen wird die Asphaltdecke bei halbseitiger Sperrung mit Ampelregelung saniert. Die Arbeiten beginnen am 11. 05. 06 und dauern voraussichtlich bis Mitte Juni 2006. Dabei wird die Trinkwasserleitung tiefer gelegt und ein kombinierter Geh- und Radweg angebaut.

## Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung

Durch das Veterinäramt beim Landratsamt Meißen wurde am 12.05.06 eine Allgemeinverfügung über Ausnahme-genehmigung von der Aufstallungsverpflichtung gemäß § 1 Abs.3 Geflügel-Aufstallungsverordnung für das Gebiet des

Landkreises Meißen herausgegeben. Die genauen Ausführungen dieser Allgemeinverfügung entnehmen sie bitte den Schaukästen aller Ortsteile und der Stadt Radeburg.

Ordnungsabteilung

## Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung

### Verbrennung von Gartenabfällen – laut Gesetz nur in Ausnahmefällen erlaubt !

Alljährlich treten vielfach Probleme mit der Verbrennung von pflanzlichen Abfällen auf, weil die festgelegten Zeiten nicht eingehalten werden, Nachbarn Beschwerde wegen Rauchbelästigung führen, auch Haushaltsabfälle und altes Bauholz verbrannt, oder die Abstände zu Gebäuden des Nachbarn nicht eingehalten werden.

Um die gesetzliche Regelung des Freistaates Sachsen – Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen vom 25.09.1994 (Pflanzenabfallverordnung-PflanzAbfV) – allgemein besser bekannt zu machen, sollen hier die wichtigsten Regelungen sinngemäß genannt sein:

1. Pflanzliche Abfälle dürfen durch Verrotten, Kompostieren oder Unterpflügen entsorgt, oder an Entsorgungsbetriebe abgegeben werden.  
2. Die Ausnahmeregelung für pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Garten-Grundstücken ist das Verbrennen, wenn eine Entsorgung nach 1. nicht möglich oder nicht zumutbar ist. Dabei ist im Ausnahmefall zu beachten:

a) Durch das Verbrennen dürfen Gefahren oder Belästigungen wie Rauchentwicklung und Funkenflug für die Allgemeinheit oder Nachbarn nicht eintreten.

b) Zum Zünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine Mineralölprodukte, häusliche Abfälle oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden.

c) Das Verbrennen ist vom 1. bis 30. April und vom 1. bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 8.00 und 18.00 Uhr, höchstens zwei Stunden täglich zulässig.

d) Insbesondere sind die Abstände zu Flughäfen von 1,5 km, zu Autobahnen von 200 m und zu Bundes-, Land- und Kreisstraßen, sowie Druckgasbehältern und anderen brennbaren Stoffen von 100 m einzuhalten.

Behörde zur Erteilung von Ausnahmen und zur Ahndung von Verstößen gegen diese Verordnung ist die Untere Abfallbehörde des Landratsamtes Meißen.

Stadtverwaltung Radeburg  
Ordnungsabteilung

## Stadt Radeburg - Bekanntmachung

### Wasserzähler - Ablesung

#### Kundeninformation für Ortsteile Berbisdorf, Bärnsdorf und Volkersdorf

Sehr geehrte Wasserkunden,  
Ab 22.Mai 2006 werden Wasserzählerablesebriefe durch die Stadtverwaltung Radeburg versandt. Bitte lesen Sie bis zum 07. Juni 2006 die Zähler ab und tragen Sie den Stand ein. Für die Rücksendung benutzen Sie bitte die in den Ortsteilen vorhandenen Briefkästen der Stadtverwaltung Radeburg oder den städtischen Briefkasten im

Eingangsbereich des Rathauses in Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6.  
Eine Übermittlung der Daten per Fax: 035208-96125 oder E-mail: kaemmerei@stadt-radeburg.de ist ebenfalls möglich.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Behrisch unter Tel. 035208-96124 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. J e s s e  
Bürgermeister

## Regierungspräsidium Dresden

### Bekanntmachung

des Regierungspräsidiums Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Berbisdorf der Stadt Radeburg  
Vom 12. April 2006

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass der Freistaat Sachsen, vertreten durch das Landesamt für Umwelt und Geologie, dieses vertreten durch die Staatliche Umweltbetriebsgesellschaft, Dresdner Straße 78 C, 01445 Radebeul, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGB1. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGB1. I S. 2304, 2311) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst in der Gemarkung Berbisdorf, Flurstück Nr. 44/3, der Stadt Radeburg eine bestehende Grundwasser-messstelle (Schachtbrunnen) nebst Zuwegung und Schutzstreifen. Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer des Flurstücks der oben aufgeführten

Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom

**1. Juni 2006 bis einschließlich 29. Juni 2006**

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer A 2075, einsehen. Das Regierungspräsidium Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGB1. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:  
Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer A 2075) bereit.

Dresden, den 12. April 2006  
Regierungspräsidium Dresden  
Zorn  
Regierungsdirektor

## Kultur- und Heimatverein Radeburg e.V.

### Lichtbildervortrag über die Moritzburger Kleinkuppenlandschaft

Am Dienstag, den 11. April fand im Versammlungsraum der Sparkasse Radeburg ein Lichtbildervortrag „Bildimpressionen aus der Moritzburger Kleinkuppenlandschaft“ statt. Mit viel Liebe zum Detail wurden sie von Herrn Dr. Wolfgang Kürner von der Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf erläutert. Der Vortrag führte die Zuhörer, beginnend mit sehr eindrucksvollen Aufnahmen vom Herbst 2005, durch die Jahreszeiten. Er zeigte, wie sich die Kleinkuppenlandschaft unter den unterschiedlichsten Tageszeiten und Witterungsverhältnissen stimmungsvoll für den Betrachter wandelt. Die eindrucksvollsten Motive entstanden im vergangenen Winter. Das er sich immer noch nicht so ganz verabschiedet hat, zeigten die Bilder vom Frühling. Abschließend machte der Vortrag von Dr. Kürner deutlich, es lohnt sich, die Besonderheiten, die unsere unmittelbare schöne Umgebung bietet, zu erhalten. Naturschutz und intensiv genutzte Landwirtschaft schließen sich nicht aus. Gemeinsame Renaturierungsmaßnahmen von Naturschützern und Agrargenossenschaft gaben der Natur einige dringend benötigte Feuchtbiotope zurück. Der Vortrag regte sicherlich den Einen oder Anderen an, auf Entdeckungstour zu gehen.

Kerstin Hartmann

[www.dresden-land.de](http://www.dresden-land.de)

Technischer Ausschuss am 23.05.2006 und 13.06.2006  
19.00 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Schuldnerberatung am Dienstag, den 23. Mai 2006  
von 14.00-17.00 Uhr im Rathaus

## Wir fertigen für Sie:

- Massivholztreppe aller Art
- Spindeltreppen
- Raumpartreppen
- Treppengeländer
- Treppenbeläge
- Innenausbau



Hauptstraße 72 · 01561 Ebersbach  
Tel. 03 52 08 / 28 48  
<http://www.treppenbau-schuppe.de>

## Nachhilfe

Kompetenz seit 1974

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung  
01803 - 622 444  
oder: 03 51 - 218 83 86  
Frau Meneses

## und mehr!

Jetzt anmelden!  
Noch einige freie Plätze in Radeburg

Unterrichtsraum: Würschnitzer Str. 1, 1. OG (1. OG., Eingang Fahrradgeschäft)  
Auch Einzelunterricht und Crash-Kurse!

Idee +++ Beschaffung +++ Verpackung +++ Präsentation +++ Idee

## Sie schätzen

- Ihre Geschäftspartner?
- Ihre Kunden?
- Ihre Mitarbeiter?

Zeigen Sie es!



Wir beraten Sie zu individuellen Präsenten für jeden Anlass.

Geschenkatelier 01471 Radeburg/OT Großdittmannsdorf  
Manja Zimmermann Hauptstr. 40 • Tel.: 0352 08/945001  
+++ [www.geschenkatelier.com](http://www.geschenkatelier.com) +++ Direktmarketing der besonderen ART +++

## Freuen Sie sich mit uns!

10 Jahre  
Physiotherapie Mösch  
in Radeburg

**Einladung**  
zum Tag der offenen Tür  
am 17. Juni 2006 11.00 - 17.00 Uhr

Physiotherapie Mösch · Würschnitzer Str. 1  
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 8 04 34

### Wir haben für Sie unsere Praxis erweitert!

Schauen Sie sich unsere neuen Räume an, und informieren Sie sich über unsere erweiterten Therapie- und Kursangebote um Ihre Gesundheit zu erhalten.

Unser Team freut sich sehr über Ihren Besuch und steht für Ihre Fragen gern zur Verfügung.

Gesundheits- -Tipps und kostenfreie Angebote erhalten Sie an diesem Tag von:

- Löwenapotheke Radeburg •
  - Blutdruckmessung
  - Kontrolle von Blutzucker und Cholesterin
- Geschenkatelier Manja Zimmermann •
  - Geschenke die Fit machen - für Kids
- IKK Sachsen •
  - Hinweise zur Gesunden Ernährung mit Obstbüffett der IKK

Für Kinderbetreuung und Imbiss ist gesorgt

Anläßlich meiner  
**Jugendweihe**  
möchte ich mich ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldpräsentate bedanken.  
**Josephine Schubert**  
Radeburg, den 13. Mai 2006

Zu meinem  
**93. Geburtstag**  
habe ich so viele liebe Glückwünsche, herrliche Blumen und schöne Geschenke bekommen, dafür möchte ich ganz herzlich Danke sagen. Vielen Dank auch an meine Kinder, an alle Verwandten, Freunde und Nachbarn, den Kindergartenkindern, dem Posaunenchor und Pfarrer Seifert, die mir diesen Tag zu einem unvergeßlichen Erlebnis werden ließen.  
**Gertrud Riemer**  
Radeburg, den 28. April 2006

Anläßlich unserer  
**Konfirmation**  
möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, für die uns entgegengebrachten Glückwünsche, Geschenke und Geldgeschenke bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden ganz herzlich bedanken.  
Sandra Haase Eric Paulitz René Herrmann  
Dirk Dworatzek Manuel Günther Bärnsdorf und Volkersdorf, April 2006

Für die anläßlich meiner  
**Konfirmation**  
überbrachten Blumen, Glückwünsche und Geschenke möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken.  
**Jan Lau**  
Radeburg, den 7. Mai 2006

**Seniorenbetreuung**  
**Frühlingszeit brachte abwechslungsreiche Programme für Senioren**

Die wärmenden Sonnenstrahlen lockte auch die ältere Generation aus ihren Wänden, denn es warteten eine Reihe von Terminen auf sie. So luden die Verantwortlichen der Stadtverwaltung zum Frühlingsfest in den „Radeburger Hof“ ein und die Senioren kamen sehr zahlreich, so daß die Plätze knapp wurden. Bei viel Musik und humoristischen Beiträgen konnte man alle Wehwehchen vergessen. Für das leibliche Wohl sorgte das rührige Team der

Gaststätte, so daß dieser schöne Nachmittag bei allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleibt. Ein großes Dankeschön gebührt den Verantwortlichen, Herrn Damme und Herrn Herklotz, die den Bürgermeister, Herrn Jesse, an diesem Nachmittag vertraten und vor allem Frau Scheibe für die gesamte Organisation.

Im Seniorenclub sorgten Frühlingsprogramme der Kinder für viel gute Laune, deshalb unser Dank und unsere Anerkennung für die vielen guten Ideen der Einrichtungen „Sophie Scholl“ und „Haselnußspatzen“, den Hortkindern des Kinderhauses, den Großdittmannsdorfer Hortkindern und ein besonderes Dankeschön an die Schüler und Lehrer der Grundschule für das tolle Musical-Programm.

Das schöne Wetter lockte auch die Senioren hinaus und so besuchte eine Gruppe von 28 Teilnehmern die Staatskanzlei in Dresden. Interessiert hörten sie einen Vortrag mit anschließender Diskussion zu Aufbau und Arbeitsablauf der Verwaltung der hier tätigen Mitarbeiter der Landesregierung. Beeindruckend war dann die Führung durch das Haus, welches vom historischen Bau bis zu modernen Sitzungsräumen viel Interessantes bot. Organisiert wurde diese Veranstaltung, mit Blick in den normalen Alltag der Staatskanzlei, von der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung Dresden, Verantwortliche Frau Just-Hofmann, der unser ganz besonderer Dank an dieser Stelle gilt. Mit einem Bummel bis zum Neustädter Bahnhof klang der Tag aus, der für viele Teilnehmer zahlreiche neue Eindrücke brachte und die Erkenntnis, wir gehören noch lange nicht zum alten Eisen.

Dagmar Zschaschel und die Senioren des Clubs von Radeburg

Jetzt auch als Heimkur  
**Original-Sauerstoff**  
**Mehrschritt-Kur**  
nach Prof. M. v. Ardenne  
Ideal zur Vorbeugung bei Leistungsabfall, Altersbeschwerden, Müdigkeit, Stress und zur Stärkung der Vitalität und der Abwehrkräfte.  
Oxycur liefert also: vom mobilen Sauerstoffsystem bis zum Sauerstoffkonzentrator.  
Oxycur ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um die häusliche Gesundheitsvorsorge geht.  
**oxycur**  
Medizin-Technik GmbH  
**Veronika Stöltzel**  
Dammweg 8, 01471 Berbisdorf  
Tel.: (03 52 08) 28 42

**Vermiete**  
Reihenhaus (103m<sup>2</sup> reine Wohnfläche); in 01561 Cunnersdorf; voll unterkellert mit Garage; ruhige Lage mit Garten; Gasheizung; KM 5,40€/m<sup>2</sup>  
**Telefon 03 52 48 / 84 90**

**Der Bürgermeister informiert**

**Neues aus dem Rathaus**

**Mitte Juni geht „Zilleradweg“ in Betrieb**

Nachdem die Nachbargemeinden ihre Radwege in Betrieb genommen haben, steht nun auch Radeburg nicht länger nach. Mitte Juni soll der Heinrich-Zille-Radweg unsere Stadt mit dem Elberadweg verbinden. Dies soll auch entsprechend ausgedehnt sein. Auf wenig befahrenen Straßen und Waldwegen wird es vom Radeburger Bahnhof aus über Bärwalde durch den Friedewald nach Weinböhl gehen und dort von der Fuchsbirg Höhe hinab bis nach Brockwitz, wo der Elberadweg erreicht wird. Diesem kann man dann bis Radebeul folgen, wo es ab Serkowitz auf dem Zilleradweg durch den Löbnitzgrund wieder hinauf nach Reichenberg geht und von da hinter den Waldteichen entlang nach Cunnerswalde und Bärnsdorf, wo man schließlich auf dem neuen Radweg bis Berbisdorf ankommt und über den Berbisdorfer Anbau zurück nach Radeburg radeln kann.

**Anbaustraße wird ab Juni fertiggestellt**

Wie bereits mitgeteilt werden mußte, vor allem zum Ärgernis der unmittelbaren Anwohner, mußte ein kleines Stück der Straße am Berbisdorfer Anbau unvollendet bleiben, weil Radeburg nicht genügend Fördermittel für den Weiterbau bekommen hatte. Da es nun aber in diesem Jahr dafür nun doch keine Fördermittel mehr geben soll, hat der Stadtrat beschlossen, den Bau nun mit eigenen Mitteln abzuschließen. Im Haushaltsplan der Stadt war diese Situation bereits „vorausgeahnt“ worden, so daß genügend Gelder zur Verfügung stehen, um ab Juni mit der Maßnahme zu beginnen. Voraussichtlich ab Juli soll die Anbaustraße dann durchgängig wieder befahrbar sein.

**Winterschäden werden zügig beseitigt**

Auch nach diesem Winter sind die obligatorischen Frostschäden an unseren Straßen nicht ausgeblieben. Besonders schwer betroffen war die Bodener Straße und die Straße zur Hagenuk KMT GmbH. Die Bodener Straße soll noch im Mai saniert werden, danach wird die Straße zu Hagenuk in Angriff genommen.

**Fördermittel für drei Brücken und Hochwasserschutz**

Die Stadt Radeburg hat vom Regierungspräsidium Dresden Fördermittelbescheide für drei ihrer problematischsten Brücken bekommen – dies sind die Lindebergbrücke in Bärnsdorf, die Brücke Bergstraße in Volkersdorf und die Brücke gegenüber der Schule in Berbisdorf. Die Baumaßnahmen wurden in der Ratssitzung am 16. Mai vergeben und sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Auch die Fördermittel für das gemeinsame Hochwasserschutzkonzept von Dresden, Rade-

burg und Moritzburg sind bewilligt worden. Die drei Beteiligten werden sich nun an einen Tisch setzen, um ein Leistungsverzeichnis zu erstellen und das Konzept auszuschreiben. Eine solche gemeinsame Konzeption von allen Gemeinden im Einzugsgebiet eines Gewässers (hier der Promnitz) ist in Sachsen bisher einmalig.

**Stipendium für Lernen im Ausland**

Bereits im Zuge der Einweihung des Computerkabinetts in der Mittelschule Radeburg und auch bei der Auftaktveranstaltung zur betrieblichen Begleitung der Mittelschule durch die Firma Hagenuk ist vom Bürgermeister erklärt worden, dass sich die Stadt finanziell an Sprachreisen von Schülern beteiligen wolle. Gerade bei der betrieblichen Kooperation ist in eindringlicher Weise betont worden, dass es im internationalen Geschäft immer mehr auf Fremdsprachenkenntnisse ankommt. Um die Chancen der Mittelschüler bei der Berufsfindung zu erhöhen, ist vorgeschlagen worden, dass die Lehrer sich zusammen mit den Schülern für Sprachreisen entscheiden sollten. Die Auswahl sollte ausschließlich aus pädagogischer Sicht erfolgen. Hierbei ist auch zu berücksichtigen, dass die Schülerinnen und Schüler erst 14 Jahre alt sind. Sind diese Schüler von ihrem Wesen und der Einstellung so gefestigt, dass sie vierzehn Tage oder drei Wochen alleine im Ausland leben können. Auch muss pädagogisch entschieden werden, ob die Besten oder die, die im letzten Jahr Defizite am besten aufgeholt haben in die Auswahl kommen. Bezüglich der Kosten hat die Schule hier von einem anerkannten Bildungsträger Angebote eingereicht. In welcher Höhe der Zuschuss der Stadt gezahlt wird, wird im Einzelfall entschieden. Mindestzuschuss sollten in jedem Fall 50 % der Aufenthalts/Reisekosten für einen vierzehntägigen Aufenthalt sein; z.Zt. 849,00€ plus 20,00€ = 869,00€ somit 435,00€ pro Schüler. Sollte die Wahl auf einen Schüler fallen, dessen Eltern den Betrag nicht aufbringen können, ist auch beabsichtigt, einen höheren Betrag zu gewähren. In diesem Jahr werden erstmals zwei Schülerinnen dieses Angebot in Anspruch nehmen. Durch die Fachlehrer sind dem Bürgermeister zwei Schülerinnen benannt worden, die vierzehn Tage in den Sommerferien eine Sprachreise nach England mit dem anerkannten Träger unternehmen. Die Schülerinnen werden getrennt privat untergebracht, so dass sie gezwungenermaßen auch im privaten Umfeld englisch verwenden müssen.

„Einen weiteren Aspekt sehe ich auch darin, dass diese Schüler sich dann in England als „Ausländer“ fühlen und sicherlich froh sind, wenn sie dies nicht zu spüren bekommen. Damit dürfte deren Einstellung gegenüber Ausländern in unserem Lande eine etwas andere Sichtweise bekommen,“ sagte der Bürgermeister.

**An FF Volkersdorf wird weiter gebaut**

Trotz Insolvenz des Bauunternehmens wird an dem Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in Volkersdorf die Baumaßnahme fortgesetzt. Die Baumaßnahme wurde neu ausgeschrieben und in der Ratssitzung am 16. Mai erneut vergeben. Die Verluste durch die Insolvenz sind zur Zeit noch nicht zu beziffern.

**Im Polyzentrum jetzt Innenausbau**

In der Ratssitzung am 16. Mai vergaben die Stadträte die Bauleistungen für den Innenbereich, wie zum Beispiel Elektrik, Installation, Fußboden- und Malerarbeiten. Mit der Baumaßnahme liegt die Stadt voll im Zeitplan, so daß voraussichtlich planmäßig ab November der Schulbetrieb in dem neuen Objekt starten kann.

**Stadt erfreut über Zukunft der Mitscherling-Villa**

Der langjährige Problemfall „Mitscherling-Villa“, Meißner Straße 9, hat mit der Eröffnung der Heilpraktiker-Praxis von Frau Sabine Franke nun ein im wahren Sinne des Wortes „gesundes“ Ende gefunden. Nachdem dank Lidl der Fall „Schützenhaus“ gelöst werden konnte, reduzieren sich die Bau-Probleme in der Stadt weiter. Einer der ungelösten Schwerpunkte ist nach wie vor die Bauruine Meißner - /Carolinen-/Marktstraße und das Rittergut am Hofwall.

**Vereinte Lohnsteuerhilfe e.V.**  
Lohnsteuerhilfsverein  
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der  
**Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.  
Beratungs-Stelle:  
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6  
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

**Vermiete**  
3-Raum Whg. (57,5m<sup>2</sup>) in 01561 Kalkreuth; modernisiert; Balkon; Zentralheizung; ruhige Lage; Garage möglich  
KM 4,50€/m<sup>2</sup>  
**Telefon 03 52 48 / 84 90**

**Rentenberatung**  
**Kostenfreie Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund**  
Sprechstunde in Radeburg: jeden 2. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der Stadtverwaltung, 01471 Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 11, Erdg.  
Rentenberater Anton Kursawe  
Großenhainer Straße 136  
01662 Meißen

**Ev.-Luth. Kirche Radeburg**

Sonntag, den 21. Mai	14.00 Uhr	Rogate - Frauentreffen
Himmelfahrt, den 25. Mai	10.00 Uhr	Waldgottesdienst an den Altenteichen in Moritzburg
Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche in Moritzburg statt.		
Sonntag, den 28. Mai	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Pfingstsonntag, den 04. Juni	9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Taufe gleichzeitig Kindergottesdienst
Pfingstmontag, den 05. Juni	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst auf der Friedenshöhe
Sonntag, den 11. Juni	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch
Junge Gemeinde:	18.00 Uhr	jeden Mittwoch
Frauenkreis:	14.00 Uhr	Dienstag, den 06. Juni
Kreis der Mitte:	19.30 Uhr	Dienstag, den 20. Juni
Mutti-Kind-Kreis:	9.00 Uhr	Dienstag, den 23. Mai, 06. Juni
Babytreff:	9.30 Uhr	Dienstag, den 30. Mai, 13. Juni
Mütterkreis:	19.30 Uhr	Donnerstag, den 08. Juni
Vierzig-Plus-Minus:	19.15 Uhr	Dienstag, den 23. Mai
Vorschulkreis:	9.30 Uhr	sonnabends außer in den Ferien
Psychosomatik SHG:	17.00 Uhr	Mittwoch, den 31. Mai

Herzlich laden wir ein am Pfingstsonntag, dem 03. Juni – 19.30 Uhr zum **Chorkonzert** mit der **Camerata Vocale Heidelberg** in der Radeburger Kirche Es erklingen Werke von Mendelssohn, Sutermeister und Reger.  
**Kinderkirchentag am 17. Juni – 14.00 Uhr** in der Kirche Niederebersbach Thema: „Komm mit – Du bist wichtig“  
Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung!  
Telefon: 035208/349617  
Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Frank Seifert

**MENSCHEN PFLEGEN**  
Individualität, Vertrauen und Energie

**Einen alten Baum verpflanzt man nicht!**  
Wir betreuen kranke und pflegebedürftige Menschen zu Hause in ihrer Umgebung!

- Fachgerechte häusliche Krankenpflege
- Aktivierende Pflege, hauswirtschaftlicher Dienst
- Vertretung bei Urlaub oder Verhinderung
- Beratungsbesuche für Pflegestufen, Hospizdienst
- Hausnotruf und Serviceleistungen

Kontaktadresse: Lindenallee 8b  
01471 Radeburg · Telefon: 03 52 08 / 8 10 32  
e-mail: karin.treffs@asb-dresden.de  
Rufbereitschaft: 01 74 / 3 00 30 30

**ASB**  
ASB Dresden & Kamenz gGmbH  
Sozialstation Radeburg

**KOMMT GRATULIEREN**

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

**zum 80. Geburtstag**

- am 28.05.06 **Heinz Paul** Moritzburger Str. 14
- am 29.05.06 **Lieselotte Fritsche** Radeberger Str. 1
- am 29.05.06 **Walter Hain** Dresdner Str. 44
- am 31.05.06 **Margarete Fehrmann** Meißner Berg 61
- am 04.06.06 **Margarete Ulbrich** Hauptstr. 5b  
OT Bärwalde
- am 09.06.06 **Martha Schaller** Lindenallee 6b
- am 14.06.06 **Emil Schubert** Edenkobener Str. 3a

**zum 85. Geburtstag**

- am 26.05.06 **Elsbeth Hanusa** Wiesenweg 8  
OT Berbisdorf
- am 04.06.06 **Max Gottschalk** Heidestr. 12  
OT Großdittmannsdorf
- am 08.06.06 **Hilda George** Hauptstr. 47  
OT Berbisdorf
- am 13.06.06 **Dora Grafe** Hospitalstr. 16
- am 13.06.06 **Erika Helm** Röderstr. 9

**zum 96. Geburtstag**

- am 02.06.06 **Gertrud Maitschke** Bodener Str. 35  
OT Großdittmannsdorf



Zur **Diamantenen Hochzeit** am 08.06.06 gratulieren wir dem Ehepaar **Ilse und Heinz Meister** aus Radeburg, OT Bärwalde recht herzlich.

**Apothekenbereitschaftsplan**

**Bereitschaftszeiten:**

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

- 20.05. Spitzgrund-Apo. Coswig; Stadt-Apo. Großenhain
- 21.05. Regenbogen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 22.05. Moritz-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
- 23.05. Hahnemann-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
- 24.05. Apo. im Kaufland Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 25.05. Rathaus-Apo. Weinböhla; Stadt-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 26.05. Spitzgrund-Apo. Coswig; Marien-Apo. Großenhain
- 27.05. Apo. im Kaufland Meißen; Apo. Am Kupferberg Großenhain 17-19
- 28.05. Triebischtal-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 29.05. Moritz-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 30.05. Rathaus-Apo. Weinböhla; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
- 31.05. Rathaus-Apo. Weinböhla; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
- 01.06. Neue Apo. Coswig; Marien-Apo. Großenhain
- 02.06. Rathaus-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Großenhain
- 03.06. Neue Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg; Mohren-Apo. Großenhain 17-19
- 04.06. Markt-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 10-12 17-19
- 05.06. Moritz-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 10-12 17-19
- 06.06. Elbtal-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
- 07.06. Rinck'sche Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
- 08.06. Regenbogen-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
- 09.06. Alte Apo. Weinböhla; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
- 10.06. Hahnemann-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 17-19
- 11.06. Markt-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 10-12 17-19
- 12.06. Sonnen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
- 13.06. Kronen-Apo. Coswig; Apo. am Kupferberg Großenhain
- 14.06. Markt-Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
- 15.06. Apo. im Kaufland Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
- 16.06. Spitzgrund-Apo. Coswig; Stadt-Apo. Großenhain
- 17.06. Kronen-Apo. Coswig; Mohren-Apo. Großenhain
- 18.06. Sonnen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 10-12 17-19

**Ärztliche Notdienste**

**Rettingsstelle Meißen:**  
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

**03521-73 85 21**

**Bereitschaftszeiten:**

- Mo, Di, Do: 19.00 - 7.00 Uhr
- Mi: 14.00 - 7.00 Uhr
- Fr: 14.00 - 8.00 Uhr
- Sa: 08.00 - 8.00 Uhr
- So u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notdienst**

**Radeburg / Moritzburg**

**An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr**

- 20./21.05 **Frau Dipl.-Med. Grosche** OT Hermsdorf, Dresdner Str. 89  
Tel.: 035205/ 73483
- 25.05. **Frau Dr. Gross** Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13  
Christi Himmelfahrt  
Tel.: 035208/2195
- 27./28.05. **Herr Dr. Bosse** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 4  
Tel.: 035205/ 54134
- 03./04.06. **Herr Dr. Hentschel** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 9  
Tel.: 035205/ 74571
- 05.06. **Frau Dr. Muschter** Ottendorf- Okrilla, Radeburger Str. 16  
Pfingsten  
Tel.: 035205/ 54387
- 10./11.06. **Frau Dr. Barth** DD/Weixdorf, Paul-Wicke Str. 10  
Tel.: 0351 / 8806921, priv. 8806235
- 17./18.06. **Herr ZA Krjukow** Moritzburg, August-Bebel-Str. 3  
Tel.: 035207/82118 und 81453

**HES Hausgeräte Ersatzteilshop**  
Gerd Krüger

Ersatzteilverkauf und Reparaturwerkstatt für Hausgeräte und Haustechnik  
Königsbrücker Str. 124 • 01099 Dresden  
Eingang Werner-Hartmann-Straße  
Industriegelände direkt an der Fußgängerbrücke  
Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr  
Tel. 03 51/8 20 25 25

**Drechselwerkstatt für**

- Runde Tische mit Mittelfuß
  - Spiegel mit schönen Rahmen
  - Garderobenständer/
  - Garderoben mit Hutablage
  - Bücherregale, Standregale,
  - Eckregale, Fußbänke
  - Konsolen aller Art und vieles mehr
- Helfried Schweitzer  
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,  
Tel./ Fax 03 52 08/23 11  
Mo.-Do. 15.00-17.30 Uhr • Sa. 14.00-17.00

**ANTEA BESTATTUNGEN**



Dresden GmbH  
**Büro Radeburg**  
August-Bebel-Str. 5  
01471 Radeburg

**Pflegedienst ENGEL**  
pflegen & betreuen

Inhaberin Gisela Magli

Engel können Sie nicht kaufen – aber sie kommen zu Ihnen

Schulstraße 5  
01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 3 08 26

**Seniorenwohnsitz "Zum Moritz"**

- Ausführen von Grund- und Behandlungspflege
- Durchführung von Beraterbesuchen nach § 37
- Beantragung von Pflege- stufen, Höherstufungen und Pflegemitteln
- Persönliche Beratung und Hilfestellung



Wir freuen uns, Sie als Patienten betreuen zu dürfen.

**Zur Zeit 3 freie 2-Raum-Wohnungen zwischen 30 und 40m²!**

Wir haben Abschied nehmen müssen von unserem Kameraden

**Siegfried Großmann**

Brandinspektor und Ehrenvorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Bärnsdorf

Durch einen tragischen Unfall verloren wir einen Kameraden, der sich für seine Mitmenschen in fast 60 Jahren im ehrenamtlichen Dienst eingesetzt hat. Er hat die Bärnsdorfer Feuerwehr 25 Jahre lang geführt und dafür gesorgt, dass eine gut ausgebildete Truppe den heutigen Anforderungen gerecht werden kann.

Für seinen Einsatz ist er mehrfach ausgezeichnet worden. Mit seinem Beispiel hat er viele motiviert, Freizeit für andere zu opfern.

Im Namen des Stadtrates, der Stadtverwaltung und der Freiwilligen Feuerwehr Bärnsdorf spreche ich den Angehörigen mein tief empfundenes Mitgefühl aus. Wir werden ihn vermissen.

**Dieter Jesse, Bürgermeister**

**Danksagung**

*Alles hat seine Zeit.*

*Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit der Schmerzen und Trauer sowie eine Zeit der dankbaren Erinnerung an Dich.*

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden beim Abschiednehmen von unserer lieben Tante Marianne



Frau **Marianne Leipner**  
geb. 10.05.1919 gest. 08.05.2006

möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.

**In stiller Trauer**

Brigitte Steinert

sowie alle Angehörigen

Radeburg,  
im Mai 2006

*Oh, Schicksal wie bist Du so hart.*

Zurückgekehrt vom Grab unserer lieben

**Anne Wachtel**

möchten wir uns bei unserer Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten für alle Hilfe und den Beistand recht herzlich bedanken.

**In stiller Trauer:**

Jörg mit Katja und Sandra

**An alle Führerscheinbewerber!**

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinbewerber findet am Dienstag, dem 06.06.2006 und am Mittwoch, dem 07.06.2006 von 17.00 - 21.00 Uhr in Radeburg, ASB-Sozialstation, Lindenallee 8b statt. Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich. Vorherige Anmeldung unter Telefon: 035208/81032

*Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau **Herta Jauer** geb. Reif  
geb. 29.05.1920 gest. 10.05.2006

**In stiller Trauer:**

Deine Kinder mit Familien im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 30.05.2006, 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Rödern statt.



*Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.*

Danke allen, die mit uns liebevoll Abschied nahmen, unsere Trauer teilten und durch Worte, Schrift, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zeigten, wie sehr sie meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Herrn **Helmut Sucher**

in Zuneigung und Anerkennung verbunden waren. Besonderer Dank gebührt Frau Dr. Taha, dem ASB, der Rednerin Frau Weber und dem Bestattungsinstitut ANTEA.



**In stiller Trauer:**

Deine Gretel sowie alle Angehörigen

Radeburg im April 2006

**Ihr Partner für schwere Stunden**

Bestattungs- und Friedhofsdienste GmbH

Geschäftsleiter Bernd Wiedemann

Tag & Nacht Es berät Sie Frau Christa Matthes

03 52 08

43 68

**Radeburg** Marktstraße 8

**Im Trauerfall helfen wir sofort und zuverlässig. Erd-, Feuer- und Seebestattungen Bestattungsvorsorge Tag & Nacht**

**Tel.: (03 52 08) 34 97 77, Fax: 34 97 76**

**Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.**

### "Großer Bahnhof" für Geschenke mit Herz

Wo früher Fahrkarten verkauft wurden, brillieren heute edle und individuelle Präsente in Glas, Keramik, Zinn, Porzellan und Erzgebirgischer Volkskunst®.



**Präsent**  
MÜNNICH

035205/4041 \* 035205/4044  
schenken@praesent-muennich.de

Bahnhofstraße 27 \* Südbahnhof \* 01458 Ottendorf-Okrilla

**HÖRMANN**  
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

#### Das neue Automatic-Sectionaltor

**Automatisch mehr Komfort**

ab **1.349,- €**  
inklusive Montage

- Passt in jede Garage
- Patentierte Torverriegelung
- 21 Tormotive zur Auswahl
- Tor und Antrieb TÜV-geprüft

Jetzt auch mit **0% - Finanzierung!**

Das sichere Haus  
**G. HENTSCHEL**  
Tore & Service  
Sicherheitstechnik • Türen

Dammweg 1  
01471 Berbsdorf  
Tel./Fax: (03 52 08) 49 19  
www.tore-hentschel.de  
**Wir beraten Sie gern!**

### 5 Jahre Dessous-Party

Schöne Wäsche zu Hause kaufen!

Lassen Sie sich von hochwertigen Materialien, einer tollen Farbpalette, ausgezeichneter Passform und fairen Preisen verwöhnen.

Als Dankeschön für alle Kundinnen und als Schautag für alle Interessierten ist **am 25. Mai 2006 von 10 - 18 Uhr** meine Tür geöffnet.

Nutzen Sie die Chance bei einem Glas Sekt oder einer Tasse Kaffee mit einem **Nachlass von 15%** einzukaufen!

Kathleen Creutz - Under & Over Fashion Beraterin  
Berbsdorfer Str. 6 • 01471 Großdittmannsdorf  
Tel.: 035208/33620 • www.dessous-sachsen.de

Ich habe viele Sonderangebote für Sie!

### Zum Führerschein in den Sommerferien!

**Intensivkurs**

Unser Tipp - Rechtzeitig anmelden!

Termine: 24.07. - 01.08.06 & 21.08. - 29.08.06

**ECKERT** LKW • PKW • KRAD  
**FAHRSCHULE** Nachschulung (ASF)  
Punkteabbau (ASP)

Fahrschule Eckert • Großenhainer Straße 54 • 01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08/8 08 40 • www.fahrschule-eckert.de  
Geschäftszeiten: Mo. & Mi. 16.00 bis 19.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**Sonne Sommer**

**- endlich Zeit für Kleider**

**ANDREA MODEN**  
Ottendorf-Okrilla Radeburg  
mehr als anziehend

• Damen- und Herrenmode • Dessous •

### APH „Friedenshöhe“ Radeburg

#### 10-jähriges Heimjubiläum

Mit vielen Gästen feierten wir am 12.04.2006 das 10-jährige Jubiläum des Altenpflegeheimes „Friedenshöhe“ in Radeburg. Ja, es sind bereits zehn Jahre vergangen, seitdem Pfarrer Bretschneider, als damaliger Stadtmissionsdirektor, das rote Band vor der Eingangstür zerschnitt und der Heimleiter Herr Griebisch den symbolischen Schlüssel überreichte bekam. „Wir stehen am Anfang eines Weges und wir dürfen gewiss sein, dass unser Gott mit uns geht.“, sind Worte aus der feierlichen Eröffnungsrede. Das Haus ist in seiner Bauweise zweiflügelig gestaltet und wirkt daher wie zwei ausgestreckte und einladende Arme. Es ist unser Ziel, dem baulichen Symbol auch im Leben Rechnung zu tragen. So erbringen wir nicht nur die erforderliche Pflege, sondern möchten auch Zuwendung und Geborgenheit vermitteln - getreu unserem Leitspruch: „Einer trage des anderen Last“.

„Dass alt werden eine Last sein kann versteht, wer selbst älter wird. Doch wir dürfen im Miteinander alt werden und dabei das Leben meistern, das heißt, dass man das Alter im Pflegeheim nicht nur erträgt, sondern auch getragen wird.“ Dies sprach der Direktor Pfarrer Schäfer in seiner Festansprache. Und so verstand es auch der Trompeter Joachim Schäfer mit seinem Ensemble musikalisch umzusetzen. Wenn alle Musiker an ihren Instrumenten einzeln üben, klingt es nicht immer schön, aber im Zusammenspiel miteinander wird es zum Wohlgehoß. Sie brachten Werke von Antonio Vivaldi zu Gehör, der schon vor 300 Jahren in Italien die Kirchenmusik prägte. Dabei kam sogar die Königin der Instrumente - die Orgel - zum Einsatz, denn die Musiker hatten eigens dafür eine Truhengorgel mitgebracht. Dazu erklang das Cembalo und zwei Piccolotrompeten. Im Zusammenspiel erlebten wir den Wohlklang als wahren „Ohrenschaus“.

### TSV 1862 Radeburg - Abteilung Fußball

**B1 ist vorzeitig Staffelsieger und damit Aufsteiger in die Bezirksliga, außerdem stehen sie im Bezirkspokalhalbfinale, 2. Männer sind im Kreis fast durch, E kämpft noch um Staffelsieg, D wehrt sich vehement gegen Abstieg**

Die **F-Junioren** konnten beim Radebeuler BC 2. 2:0 (2 Tore von Karim Harbous) gewinnen und damit ihren 5. Platz stabilisieren. Denn gegen die zwei großen Favoriten Lok Nossen (2.) und Motor Sörnnewitz (3.) konnte man erwartungsgemäß nicht gegenhalten. 0:5 und 0:1 die Ergebnisse, wobei man gegen Sörnnewitz kurz vor einer Sensation stand. Mit einer Katastrophe begann für die **E-Junioren** die Englische Woche nach den Osterferien. 1:3 beim Meißner SV, die hatten bis dahin gerade mal 6 Tore in der laufenden Saison geschossen. Da musste der Letzte, der SV Bannewitz, arg hinhalten, mit 1:13 traten sie den Rückweg auf der Autobahn an. Gegen die SpG Ebersbach wurde es da schon schwerer, am Ende siegte Rabu mit 3:2. Zum Auftakt der Spitzenspiele siegte man in Großenhain mit 2:0, schob sich damit wieder auf den 2. Platz. Gegen den Dritten, Rähnitz, gab es ein leistungsgerechtes 1:1, von der positiven Seite her gesehen verteidigte man Rang Zwei. Die Goals in den fünf Begegnungen erzielten Tim Müller 7, Jens Ticken 5, Erwin Steinbock 3, Richard Neubert 2, Felix Tenner 2 und Jonas Klöber. Eine unglaubliche Aufholjagd bieten die **D-Junioren** an und konnten nun sogar die Abstiegsplätze verlassen. Gegen Spitzenreiter Bannewitz bot man eine sehr couragierte Vorstellung, unterlag am Ende dennoch mit 4:7. Beim direkten Aufeinandertreffen mit Abstiegskontrahent Lommatzsch übertraf man sich, gewann auf gegnerischem Boden mit 5:0. Einen ganz, ganz wichtigen Punkt holte man sich beim 1:1 beim Dritten FV Dresden Süd-West. Vor allem kam in diesen Begegnungen neben dem kämpferischen Einsatz auch das spielerische Element zum tragen. Gegen die SG Weixdorf klappte es nicht so ganz, am Ende hieß es 3:1 für die Gäste. Zu Torehen kamen in diesen Spielen Pedro Junior Venus 5x, Tim Peukert 4x, und je 1x Bruno Steinbock und Vincent Knobelsdorf. Für die **B 2-Junioren** war es wichtig die B 1 zu verstärken. So sind die Resultate zweitrangig, ist man doch Nutznießer vom Aufstieg der 1. Bei Eintracht Dobritz 2. gewann man durch Goals von Tom Streller, Arno Walther und Toni Maitschke mit 3:0. Bei der SG Weixdorf 2. spielte man 2:2, hier trafen Felix Paduschek und Tom Pitzler. Gegen die sehr spielstarke Elf von Post Dresden 2. unterlag man mit 1:4, lieferte dennoch dabei eine gute Partie ab. Tony Janke hatte hier den zwischenzeitlichen Ausgleich besorgt. „Geschafft“, am letzten Wochenende kam dieser laut jubelnde Ruf aus Weixdorf. Da besiegten unsere **B 1-Junioren** den Gastgeber und einzigen Widersacher in Punkto Aufstieg mit 2:0 und machten damit alles klar. Die Butter ist ihnen nicht mehr vom Brot zu nehmen, herzlichen Glückwunsch den „Sperlingen“ zum Aufstieg in die Bezirksliga. Für die Tore sorgten Paul Sperling und Tony Janke. Zuvor hatte man fürs Torpolster gesorgt, der MSV wurde mit 6:2, Ottendorf mit 10:1 abgefertigt. Zur Torausbeute trugen bei: Paul 5x, Sebastian Rothe und „Alex“

Kreutz je 4x, Robert Lehmann, Toni Maitschke und „Coco“ Frohmader je 1x. Im Bezirkspokalviertelfinale unterlag man dem SC Riesa mit 1:4 (Tor von Paul). Aber das Ergebnis und die Trauer der Radeburger war Makulatur, denn Riesa setzte einen nichtspielberechtigten Spieler ein und damit ist Rabu im Halbfinale. Trifft da Himmelfahrt in Radeburg auf Bezirksligist SSV Neustadt-Hohwald. Immer weiter von Abstiegsorgen entfernen sich die **A-Junioren**. Zunächst gab es zwei unglückliche 2:3 Niederlagen. In Coswig und daheim gegen Weinböhla. In beiden Partien hatte auch der Schiri seinen Anteil daran. Ein wichtiger Sieg gelang mit dem 3:1 in Goppeln und genauso ist das 7:2 über den BSV Strehla einzuschätzen. Waren es doch Siege gegen unmittelbare Kontrahenten im Abstiegskampf. Gegen die ebenfalls gefährdeten Lommatzsch wählte man sich nach dem 2:0 Halbzeitstand schon als Sieger, am Ende konnte man beim 3:3 mit der Punkteteilung zufrieden sein. Wahrte man doch den Abstand zu den Gästen. Da auch die A viele Tore in den Fünf Begegnungen erzielt hat hier eine Zusammenfassung aller Torschützen: Michael Kotsch 4, je 2 Rico Hantzschke, Paul Sperling, Peter Krebs, Tommy Gommlich, je 1 Marcel Weber, Pierre Frohs und Rico Gommlich. Auf Aufstiegskurs bewegen sich weiter die 2. Männer. Wenn es auch beim 0:5 bei Wacker Zehren einen dicken Dämpfer gab. Aber Ausrutscher hat jedes Team einmal und der konnte ja durch überzeugende Siege schnell vergessen machen werden. Garsebach 2. musste gleich zweimal dran glauben, einmal hieß es 8:0, einmal 4:1 für Rabu. Deutschenbora wurde mit 3:0, Lok Nossen 2. mit 6:1 besiegt. Es trafen Matthias Wolf und Daniel Dorn 4 x ( im Spiel bei Garsebach 2. erzielte „Dornie“ sein 30. Punktspieltor in der laufenden Saison), Martin Bruschwitz und Tino Trautmann 3x, Lutz Koglin 2x und je 1x Kai Drabe, Jens Meister, Sebastian Grieser, Sven Küttner und Stanley Dittrich. Beim 2:6 in Gröditz ließen sich die 1. Männer regelrecht demontieren. Da stand es zur Halbzeit noch 2:2, Rabus Tore schoss Sebastian Drabe. Ein 4:0 über die SG Kesselsdorf glich das wieder aus. Da trafen 2x Jürgen Anders, Andreas Thieme mit Elfer und André Scheiblich. Dann folgten zwei beachtenswerte 2:2 gegen FV Großenhain und beim SC Riesa. Gegen den FV ließen sich wieder Anders und Thieme (Elfer) als Schützen feiern, gegen Riesa trugen sich Christoph Herfurt und Mario Naumann in die Scorerliste ein. Endlich konnte man sich mit diesem Punktgewinn mal um einen Platz verbessern, vom ungefährteten 9. ging es auf den 8. Platz. Unsere Oldies kicken auch wieder recht munter, vor allem Tore fallen. So gewann man in Zabeltitz 6:4 (2x Pedro Venus, 2x Falk Borgward, René Klöhn und Uwe „Ginger“ Lösche), beim SV Pirna-Süd 4:2 (2x Ginger, Roland Mehnert, Jan Treffs), 3:2 gegen Wacker Zehren (3x Thomas Tillig) und 4:3 (2x Gerold „Meppte“ Schä-

Bei einem anschließenden Imbiß war es den Gästen möglich, sich an den Schautafeln über das Leben im Heim zu informieren.

Der Radeburger Posaunenchor überbrachte musikalische Grüße und musizierte gemeinsam mit dem Ensemble Schäfer auf den einzelnen Etagen. Somit war es ein Fest, an dem alle Bewohner teilhaben konnten. S.G.

Der Kultur- und Heimatverein Radeburg e.V. lädt ein zum **Stadtrundgang**  
Treffpunkt: Postmeilensäule, Dienstag, 6.6.06 um 19.00 Uhr

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 1,50 Euro je erwachsene Person, Schüler 1,00 Euro. Es können jederzeit auch wieder Stadtrundgänge für geschlossene Gruppen nach Anmeldung im Heimatmuseum (Telefon: 4341) vereinbart werden.

fer, Andreas Scholz und „Ginger“). 28 Goals in vier Spielen, da macht das Zuschauen doch Laune. Und dann die Kommentare noch dazu, einfach heiß die Sache. RaWe

#### Aufruf:

Im Jugendbereich werden außer allen aktuellen Jahrgängen vor allem Nachwuchskicker der Jahrgänge 2000/01 (G-Junioren) gesucht.  
Kontaktadresse ist:  
Rudi Folk, Meißner-Berg 72  
01471 Radeburg  
Tel.: 035208/39711  
oder jeden Montag ab 16:30 auf dem Sportplatz.

Anzeigenschluß für Ihre Anzeigen im nächsten RAZ ist am **09.06.2006**  
Tel.: 035208 - 80810 Fax: 80811

### TSV 1862 Radeburg - Abteilung Handball

#### Radeburg ist Gewinner des Elbe/Röder - Pokals

Am 22. April 2006 fand das Pokalturnier für die weibliche B - Jugend in Radeburg statt. Teilnehmende Mannschaften waren TSV Radeburg, Traktor Priestewitz sowie Blau - Weiß Gröditz. In den spannenden Begegnungen konnte Radeburg durch überzeugende Leistung den Turniersieg erspielen. Blau - Weiß Gröditz unterlag überraschenderweise in beiden Partien. Traktor Priestewitz konnte sich durch den Sieg über Gröditz den zweiten Platz sichern. Bereits im ersten Spiel, Radeburg gegen Prie-

stewitz, wurde in der 22. Minuten bei einem Spielstand von 8:3 der Trainer von Priestewitz mit einer gelb - roten Karte wegen Meckerns und Beleidigung des Schiedsrichters vom Platz gestellt. Die Spielpaarungen endeten wie folgt:  
TSV Radeburg - Traktor Priestewitz 13: 4  
Traktor Priestewitz - Blau-Weiß Gröditz 10: 3  
Blau-Weiß Gröditz - TSV Radeburg 10:14  
T.J.



**Mannschaft, v.l.n.r.:** Manuela Kusnierz (Trainerin), Janine Treffs, Tina Jüngling, Nicole Hahn, Julia Schiefner, Raina Wiedemann (stellv. Trainerin), davor Julia Guller, Jenny Fleischer, Johanna Görne, im Vordergrund Anne Schmidt und Carolin Schaffer.

#### Zu vermieten

- **Sonnige 2- und 3-Raum-whg. direkt am Park Neubau 69 m<sup>2</sup>/83m<sup>2</sup>, Balkon, Pkw-Stpl. ab 12/06 Bärwalder Str.**
- **2-Raumwohnung 1. OG, 61m<sup>2</sup>, ruhige Lage Lindenallee 2 in Radeburg**
- **4-Raumwohnung DG, 100 m<sup>2</sup>, ruhige Lage, Balkon, Einbauküche, Dorfstr. 30 in Rödern**

Anfragen an Herrn Eilke, René  
Tel.: 03 52 08 / 3 30 56 · Funk: 01 72 / 9 55 14 07  
Post: Eilke & Fuhrmann GbR · Dorfstr. 30 · 01561 Rödern  
E-mail: eilkefuhrmann@gmx.de

Schloßallee Moritzburg

Positives Echo überwiegt



... was auch heißt: es gibt durchaus kritische Stimmen. Leider sind diese seltener bereit, sich gegen den „Mainstream“, die „Hauptströmung“ zu artikulieren und mit dem eigenen Namen dafür einzustehen. Die Kritik bleibt im vagen, mal ist sie „grün angehaucht“ („Ach, die armen Bäume!“), mal „denkmals-konservativ“ („Alles zubetoniert, nur noch Stein...“). Doch gerade solcher Kritik zum Trotz ist die Schloßallee „grün angehaucht“ und „denkmals-konservativ“. Mehr noch: sie bringt naturschützerische und denkmal-schützerische Belange in Einklang mit Lebens- und Wohnqualität, mit den Interessen der Touristen, der Geschäfte, der Gaststätten und des Schlosses.

Die Schloßallee widerspiegelt die aristokratische Macht Augustus des Starken, der mit brachialer Gewalt gegen Mensch und Natur vorging und von 1727 bis 1729 die Schloßallee in strenger Nord-Süd-Ausrichtung durch Häuser und Gärten, Wiesen, Wälder und Berge plante. Kein Naturschützer, ja nicht ein mal ein Landrat würde für ein solches Ansinnen heute eine Genehmigung geben. Die Eisenberger Bürger wurden umgesiedelt, Felsen wurden abgetragen, Mulden wurden aufgeschüttet. 1000 Wildkastanien wurden gepflanzt – in einer Achse von Barockgarten und Schloß, in einer Linie bis an den Dresdner Elbhahn. So steht die Schloßallee nun – im kommenden Jahr werden es 280

Jahre. Lediglich die Kastanien wurden in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts durch Winterlinden ersetzt. Die ursprüngliche Sandbefestigung wurde erst nach 1920 durch Granitpflaster ersetzt. Ansonsten blieb die Schloßallee im Wesentlichen sich selbst überlassen. Unregulierte Seitenbereiche mit Bebauungen, die nach jeweiligem Gutdünken entstanden zu sein scheinen. Neue Ansprüche kamen auf, neue Verkehrsmittel wurden in die „alte Ordnung“ gezwängt. Schließlich Verkehrslasten, die die alte Allee nicht mehr zu tragen vermochte – und dann auch noch neue Normen, wie Schmutz- und Abwasserentsorgung. Der Ansprüche waren es also viele, die unter den berühmten Hut gebracht werden sollten. Meist kommt bei so was raus, was keiner gewollt hat.

Die Leistung, zu der die Partnerschaft der Gemeinde mit der Planungsgemeinschaft Simonsen/IVAS ist doch offensichtlich die, daß hier herausgekommen ist, was die große Mehrheit gewollt hat. Und selbst der alte August würde nicht schlecht staunen. Die alten Linden hatten die Sicht auf das Schloß erst auf den letzten hundert Metern vor dem Schloßteich freigeben. Jetzt erblickt man das Schloß bereits auf Höhe der Kirche, also sogar noch vor der Ortsmitte. Die Planungsgemeinschaft hat seiner Aufgabe und ihrer Lösung eine eigene Webseite gewidmet. Auf dieser können Sie die Alt- und Neuzustände vergleichen, was besonders aufschlußreich ist, weil man den Altzustand fast schon vergessen hat.

K.Kroemke

Internet: www.schlossallee.info



Sportverein Grün-Weiß Großdittmannsdorf



Die Sonne trieb die Sportler ins Freie

... und vor allem Spaß hatten die 110 Teilnehmer, die sich zum traditionellen Mailauf in Großdittmannsdorf trafen. Die Organisatoren des Sportvereins Grün-Weiß freuten sich über die höchste Beteiligung, die es überhaupt bisher gab. Nicht nur die Anzahl der Teilnehmer war überragend, sondern auch die Teilnehmerbreite. Die jüngsten Läufer waren 2 Jahre, die ältesten Teilnehmer 65 Jahre

alt. Vom Kindergartenkind bis zur Rentnerin nahmen alle die sportliche Herausforderung gleichermaßen ernst. Die weiblichen und männlichen Teilnehmer gingen in allen Altersklassen gemeinsam an den Start, wurden aber getrennt gewertet. Da stritten Leistungssportler, aktive Sportler des Vereins, Freizeitsportler und künftige Aktive um die Plätze und Platzierungen. Besonders viel Power hatten die Vorschulkinder

und Schüler der 1. bis 2. Klasse, von denen viele nach Absolvierung der ihrem Alter entsprechenden Strecke zusätzlich die letzten Meter des Zielinlaufes der „älteren Jahrgänge“ mitliefen, um diese zum Endspurt zu animieren. Auch das anschließende D-Jugend-Fußballspiel zwischen Radeburg und Liegau-Augustusbad wurde zum vollen Erfolg, denn unsere Jungs siegten in einem wirklich flotten Spiel mit 7:3. Zum Schluss gab es wie immer für jeden Teilnehmer zur Stärkung eine Bockwurst/Wiener und ein Getränk.

Die Veranstaltung konnte auch in diesem Jahr nur gelingen, weil wieder viele ehrenamtliche, fleißige Helfer aus dem Verein sowie Schüler der Mittelschule Radeburg mit anpackten. Der Vorstand des SV Grün-Weiß bedankt sich hiermit im Namen aller Teilnehmer bei all diesen Helfern, insbesondere bei den Verantwortlichen für die sportliche Organisation - Ingrid Kallauch und Verpflegung - Andre Schubert. Ein paar Impressionen von dieser rundum gelungenen Veranstaltung sind übrigens auf der neu gestalteten

Internetseite des Vereins (www.sv-gwg.de) festgehalten.

Wir bitten schon jetzt alle Laufinteressierten und die, die es werden wollen, sich den 1. Mai 2007 im Kalender zu blockieren. Im Jahr des 650. Geburtstag des Ortes sollen dann noch mehr Teilnehmer begrüßt werden – und warum nicht auch mal entsprechend dem Jubiläum 650 Teilnehmer? Damit dann auch jeder entsprechend gut vorbereitet zum Lauf erscheint, hat sich der SV Grün-Weiß vorgenommen, die vielen sicherlich noch als „Trimm-dich-Strecke“ bekannten Fitness-Stationen im Wald hinter dem Großdittmannsdorfer Sportplatz in diesem Jahr wieder herzustellen. Dann kann man bei einem (Sonntags-) Spaziergang auch gleich etwas für seine Gesundheit tun. Am 1. Januar kommenden Jahres lädt der Verein, quasi als Test für den schon erwähnten Mailauf, zum Neujahrslauf 2007 ein. Hoffentlich sind auch dort wieder alle dabei und machen mit, denn Sport erhält die Gesundheit und die Lebensfreude.

cepe

Tinte leer ? [www.kopierschmidt.de](http://www.kopierschmidt.de)  
Kopierbüro Schmidt Radeburg



Kein Bock mehr auf Auto-Scooter?

Dann Führerscheinsparen mit Deiner Sparkasse.



- Optimaler Sparvertrag um rechtzeitig mit dem Führerschein beginnen zu können.
- Auf das Guthaben gibt es 1,75% p.a. So erreicht man schnell sein Ziel.

- Clevere leisten Sondereinzahlungen, das bringt zusätzlich Zinsen!
- Führerscheinsparer bekommen Rabatt bei unseren Fahrschulpartnern.

www.trendcash.de

Mobile Räume – Containervermietung



- Events/ Volksfeste
- Baustellen
- Einrichtung

Toiletten- und Sanitärcontainer, Küchencontainer, Imbisscontainer, Verkaufsräume, Kassenhäuser, Reinigungs- und Servicepersonal  
Bürounterkünfte, Werkstattcontainer, Bauzäune  
Material/Lagercontainer, Containeranlagen  
Büromöbel, Betten, Stühle, Klimageräte, Miniküchen, Kühlschränke u.v.m

www.mobilconcept-gmbh.de · Tel.: 03 51 - 81 06 30

Malermeister Lehmann Fassadengestaltung · Dekorationsmalerei  
Tapezier- und Fußbodenverlegerarbeiten  
Renovierung · Trockenbau · Beschriftungen  
Fassadenvollwärmeschutz · Gerüstbau

Kompetente Beratung und Betreuung von Auftraggebern und Auftragnehmern in allen Fragen um und mit Farbe

Maler-Meister Mittag

01471 Radeburg · Alte Poststraße 48  
Tel.: 03 52 08 / 8 04 04 · Fax: 03 52 08 / 8 04 06  
Funk-Nr.: 01 62 / 4 24 83 89  
Internet: www.malermeister-radeburg.de  
e-mail: post@malermeister-radeburg.de

Landmaxx-BHG

Für die Knirpse gab's was extra



Zum Frühlingsfest der Landmaxx-BHG am 22. April 2006 haben die Mitarbeiter ihre traditionellen Spendenaktion zugunsten der Kindertagesstätte „Sophie Scholl“ durchgeführt. Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten zeigten sich spendenfreudig. Hagen Drachenberg

und Rico Zschocher von der Landmaxx-BHG konnten die Knirpse mit Spielsachen Werkzeugen, aber auch Bargeld überraschen. Kinder und Erzieherinnen waren begeistert und möchten sich auf diesem Wege bei der Landmaxx BHG recht herzlich bedanken.

TSV 1862 Radeburg - Abteilung Handball

Männliche Jugend E holt den vierten Kreispokal



In sieben Altersklassen wurden im Spielkreis Elbe/Röder in den Monaten März bis Mai die Kreispokale im Jugendbereich ausgetragen. Dabei zeigte sich der Radeburger Handballnachwuchs recht erfolgreich. Nachdem die Männliche Jugend B, die Weibliche Jugend D und die Weibliche Jugend B bereits den jeweiligen Pokal gewonnen hatten standen für die Jungen der Männlichen Jugend E (AK 9/10) die Endspiele am Sonntag, dem 8. Mai in der Radeburger Sporthalle an. Gegner waren die I. und die II. Vertretung des Radebeuler HV. Mit einem gehörigen Schuß Optimismus gingen Übungsleiter Markus Ebmeier und seine Truppe diese Aufgabe an, obwohl im Hinspiel in Radebeul gegen die I. Vertretung des RHV mit 18:21 eine Niederlage zu Buche stand.

Mannschaften punktgleich in das Endspiel. Während den Radebeulern ein Unentschieden aufgrund des gewonnenen Hinspiels zum Pokalsieg gereicht hätte, mußten die Radeburger unbedingt gewinnen, um Pokalsieger zu werden. Entsprechend zurückhaltend begannen beide Mannschaften das Spiel, um sich auf keinen Fall auskontern zu lassen. Die Radeburger gingen in Führung, doch Radebeul gleich aus. Zur Halbzeit beim Stand von 5:3 war noch alles offen und die Radeburger verkürzten auch gleich nach der Pause wieder. Letztendlich legten die Radeburger zuerst die taktischen Fesseln ab und konnten trotz drei verworfener Strafwürfe das Spiel mit 9:6 gewinnen. Mit großem Jubel wurde dann auch der Pokalgewinn, der insgesamt vierte für Radeburg, ausgelassen gefeiert.

Für Radeburg spielten: Tony Ludewig; Ralf Herzog (5), Tino Damast, Hannes Steckel (4), Fabian Wittke (2), Marco Schwabe (2), Jens Tiekens (11), Jonathas Lichter (1), Friedrich Großmann (2), Hannes Gutsche, Timon Ströbel.

Eberhard Kitsch



**Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg**

- Landschaftsbau
- Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten
- Nutzfahrzeugservice, LKW- und PKW- Wäsche

Königsbrücker Str. 30 Tel. (035208) 368-0  
01471 Radeburg Fax (035208) 36822



**Brunnenbau Maik Dörsel**

Pumpenservice und Wärmetechnik

Brunnenbohrungen, Brunnensanierung, Imlochhammerbohren (Fels, Gestein)

Eichenstraße 11 · 01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 8 14 56 · Fax: 03 52 08 / 3 96 19  
Funk: 01 62 / 6 09 75 15

Der Bau des eigenen Brunnens ist nicht genehmigungspflichtig!

**Heinrich-Zille-Mittelschule**

**Die Jugend von heute ...**



...kann sich sehen lassen. Wir als Eltern der Schüler der Klassenstufe 8 durften unsere jugendlichen Stars am 04.05. in der Aula der Mittelschule „Heinrich Zille“ in Radeburg bei der Aufführung ihrer Fächerübergreifenden Projektarbeiten bewundern. Im Rahmen des Musik- und Deutschunterrichts hatten die Schüler die Gelegenheit, neben organisatorischen auch so

manch schlummernde und kreative Qualitäten in Form eines bekannten Musicals zum Ausdruck zu bringen. Die Wahl des Musicals, die Erfassung des Inhaltes und die Ideen zur Umsetzung auf der Schulbühne lagen dabei ganz in Schülerhand. Dass ihnen zugetraut wurde, eine Aufgabe dieses Ausmaßes in Angriff zu nehmen, zu erarbeiten und als Ergebnis vor einem großen Publikum zu präsentieren, ist wahrscheinlich der wichtigste Teil der Unterstützung durch die beteiligten Lehrer. Zudem standen den Schülern die Klassen- und Fachlehrer in allen Fragen um Inszenierung, Equipment und Prozessbegleitung zur Verfügung. Das Ergebnis war überraschend gut gelungen. Jede Gruppe hat ihre Möglichkeiten maximal ausgeschöpft und mit viel Mut, Engagement, Witz und Selbstbewusstsein einen Querschnitt durch das gewählte Musical geboten. Da lebte Flower Power neben



**WASHBÄR**

www.ihr-waschbaer.de Inh. Walter Pfefferkorn

- Wäscherei · chemische Reinigung · Änderungsschneiderei
- Bügel- und Mangelservice · Bettenreinigung · Schaffellreinigung
- Annahme von: Schuhreparaturen · Teppich- und Lederreinigung

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr & Sa. 9.00 - 12.00 Uhr  
Großenhainer Str. 11 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 3 07 65  
Hauptgeschäft: Hauptstr. 24 · 01445 Radebeul · Tel./Fax 03 51 / 8 30 91 88

Katzenjammer, der König der Löwen (1. Platz in der Bewertung der Lehrer) neben dem Phantom der Oper, und Mamma Mia, eine vaterlose Tochter auf der Suche nach selbigem. Langweilig wurde es nie, und das, obwohl Mamma Mia und Cats gleich zweimal vorgestellt wurden. Durch alle Gruppen hindurch gab es keinen einzigen Schüler, der nicht mit Konzentration in seiner Rolle oder an seiner Aufgabe (z.B. die Technik zu bedienen) geblieben wäre, auch wenn es Unterschiede im Engagement und der Qualität der Präsentation gegeben hat. Völlig nebensächlich, dass die Mikrofone ein gewisses Eigenleben pflegten oder die Opernkulisse kurzfristig die Horizontale bevorzugte – das „Theater“ blieb lebendig und erfreute die Eltern mehr als zwei Stunden lang. Für Theaterfeeling wurde auch in der Pause gesorgt. Ganz im Stile großer Oper konnte für einen freundlichen Preis ein Glas Sekt oder Wasser erworben werden.

Alles in allem war der Abend mehr als gelungen. Die Schüler der Klassen 8a („Cats“, „Mamma Mia“, „Hair“), 8b („König der Löwen“, „Mamma Mia“, „Phantom der Oper“) und 8c („Cats“, „Grease“) haben überzeugend und fröhlich belegt, dass in unserer Jugend jede Menge Power, Kreativität und Willen steckt, Herausforderungen anzunehmen und umzusetzen. Großer Dank gilt selbstverständlich auch dem Engagement der Klassenlehrer (Frau Müller, Frau Ufert und Frau Hentschel) und Fachlehrer (Frau Richter und Frau Krönert), denen es gelang, die Schüler zu solchen Leistungen zu motivieren und viel Zeit damit zu verbringen, die Projektarbeiten zu begleiten. Bleibt zu wünschen, dass im nächsten Jahr wieder ein Zettel im Hausaufgabenheft einen spannenden Abend in der Aula der Mittelschule „Heinrich Zille“ in Radeburg ankündigt.

Angelika Welke

**Heinrich-Zille-Mittelschule**

**Mit dem Rad unterwegs**



13 Schüler (innen) aus unseren 7. und 8. Klassen belegen in diesem Schuljahr den Neigungskurs „Erlebnis-Radfahren“. Im Rahmen dieses Neigungskurses wurden vier Unterrichtsstunden vom ASB in erster Hilfe ausgebildet. Wir haben über die Ursachen von Fahr-

radunfällen und ihren Verletzungen gesprochen. Unsere Schüler haben gelernt, wie man ein Druckverband anlegt oder Platzwunden behandelt und wie man jemanden in die stabile Seitenlage bringt. Frau Ependorfer vom ASB Dresden hat auch mit uns geübt, wie man einen

Notruf richtig absetzt und welche Angaben zu beachten sind. In weiteren Veranstaltungen erfahren wir den Zusammenhang zwischen gesunder Ernährung und unserem Leistungsvermögen. Die STVO und besonders die Vorfahrtsregeln wurden uns von Herrn Kaulfuß der

Polizeidirektion Riesa-Großenhain näher gebracht. Herr Müller vom Fahrradfachgeschäft leitete uns bei kleineren Reparaturen an und die Physiotherapeutin Frau Seifert wird mit uns über Armbandsprünge der Muskulatur beim Radfahren und ihre Gesundhaltung sprechen. Die Schüler haben noch eine große Aufgabe, denn sie müssen eine große Radtour vorbereiten, wo die Schüler teilnehmen werden.

Patrick Krahl, Klasse 8c

**Kreissparkasse Meissen**



**Kicken wie die Profis – beim Tischfußballturnier der Sparkasse**

Die mit Spannung erwartete FIFA WM 2006™ in Deutschland rückt immer näher und auch bei der Kreissparkasse Meissen steht der Fußball im Mittelpunkt des Geschehens. So veranstaltet die Kreissparkasse Meissen vom 20. April bis 9. Mai 2006 ein exklusives Tischfußballturnier mit super Gewinnchancen, speziell für Vereine. Bei diesem Turnier, dass in ausgewählten Sparkassen-BeratungsCentern des Landkreises - in Radeburg, Nossen und Meißen sowie Coswig und Radebeul angeboten wird - steht neben dem sportlichen Aspekt vor allem die Freude an der Gemeinschaft, sowie Teamgeist und Fairness im Vordergrund. Insgesamt liegen bei der Sparkasse mittlerweile 56 Team-Anmeldungen aus dem Geschäftsgebiet vor. So trafen sich vor wenigen Tagen interessierte junge Leute im Alter von 16 - 26 Jahren zum Vorrundenspiel in der Sparkasse Radeburg. Der Vorstandsvorsitzende der

Meißner Sparkasse, Waldemar Habicht, ließ es sich nicht nehmen, die Teilnehmer des TSV 1862 Radeburg e. V. sowie die Teams der Jugendfeuerwehren Reichenberg und Bärnsdorf persönlich zu begrüßen. Mit großer Begeisterung und Ehrgeiz kämpften die Sportler bei einem fairen Wettkampf um die begehrten vordersten Plätze. So belegten „Die Torjäger“ vom TSV Radeburg mit Andre Zimmerling und Felix Paduscheck den 1. Platz, gefolgt von dem Team „The VIP s“ vom gleichnamigen Verein. Die Mannschaft „Firefox II“ von der Jugendfeuerwehr Reichenberg wurde mit einem stolzen 3. Platz prämiert. Als Preise gab es attraktive Gutscheine für Geldanlagen sowie für Sport- und Freizeitaktivitäten. Die drei Siegerteams qualifizierten sich automatisch für das Finale am 9. Mai 2006 im Sparkassen-BeratungsCenter Meißen Altstadt. Im Rahmen des Kicker-Finales werden an die besten Teams

Zuschüsse für die Vereinskasse bis zu 1.000 € ausgeschüttet. Neben weiteren Preisgeldern übergibt die Sparkasse als krönenden Abschluss beim Finale die Tischfußballspiele an die aktivsten Vereine mit den meisten Kicker-Teams.

**Übrigens: Noch freie Plätze beim Sparkassen Soccer Cup am 10. Juni 2006**

Das größte Straßenfußballturnier, das die Sparkassen jemals bundesweit auf die Beine gestellt haben, gastiert am **Sonntag, dem 10. Juni** in Meißen. Veranstaltungsort ist das Stadion Heiliger Grund, Goethestraße 33. Bis zum 23. Mai 2006 können sich Jungs und Mädels bis 14 Jahre bei der Kreissparkasse Meissen in 5er-Teams anmelden. In zwei Altersklassen können sie zeigen, was sie am Ball so drauf haben: Gespielt und gewertet wird in zwei Altersklassen: bis Jahrgang 1995 (bis 10 Jahre) = Altersklasse 2

und bis Jahrgang 1991 (11-14 Jahre) = Altersklasse 1. Schulen und Vereine werden gebeten, Ihre Anmeldungen bis spätestens 23. Mai 2006 an die Kreissparkasse Meissen, Abteilung Marketing, Dr.-Eberle-Platz 1 in 01662 Meißen zu senden.

Wer am Sparkassen Soccer Cup 2006 teilnehmen möchte, findet alle Informationen sowie das Anmeldeformular zum Ausdrucken im Internet unter: [www.trendcash.de](http://www.trendcash.de) oder unter [www.spk-meissen.de/soccercup](http://www.spk-meissen.de/soccercup). Für persönliche Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter zusätzlich unter der Ruf-Nummer 03521/752-9130 gern zur Verfügung.

**Suchen** ab Mitte Juni '06 eine kinderliebe Mutti o. (aktive) Omi aus Radeburg zur **Betreuung** unseres Kindes für 2x wöchentl. ca. 1,5 Std.  
**Tel.: 01 62 / 6 00 26 66**

**Unsere Aktionstage**

Jeden Dienstag und Freitag **Schlachtfest**

Jeden Mittwoch **kesselwarme Bockwurst und Kamenzer**

Dauerhaft im Angebot: **Wild aus Tauschas Wäldern**

Bockwurst 0,45 €/Stk.  
Kamenzer 0,50 €/Stk.

**Landfleischerei SCHEMP**

Inhaber Thomas Schempp  
01561 Tauscha · Anbau 13  
Telefon 03 52 40 / 7 23 61  
Fax 03 52 40 / 7 00 02  
<http://www.landfleischerei-schempp.de>

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**75 Jahre Festtage**

vom 2. Juni bis 4. Juni 2006

**Freitag, den 02.06.2006**  
19.30 Uhr **Festsitzung** (nur für geladene Gäste im Festzelt)

**Samstag, den 03.06.2006**  
10.00 Uhr Eröffnung mit **Pokallauf** Gruppenstaffette - der Gemeindejugendfeuerwehren Moritzburg  
13.00 Uhr **Ausstellung 75 Jahre FF Steinbach** im Bürgerhaus

**Schauvorführungen**

- o Löscheinsatz im KIGA Steinbach
- o Technische Hilfeleistung Verkehrsunfall
- o Humoristisch Historische Brandbekämpfung

**Feuerwehrveteranentreffen** des Landkreises Meißen  
**Technikschau** der Feuerwehren Gemeinde Moritzburg  
**Kinderfest** mit Kinderschminken, Hüpfburg, Kletterstange, Schnupperfahrten mit Einsatzfahrzeug

20.00 Uhr **Feuerwehrball** mit DJ Hannes aus Radeburg im Festzelt - Eintritt 3,- Euro

**Sonntag, den 04.06.2006**  
10.00 Uhr **Pfingstgottesdienst** im Festzelt  
13.00 Uhr **Vogelschießen für Frauen und Männer**  
**Infomobil für Kinder** der FF Aue/Schwarzenberg  
**Ausklung im Festzelt** mit der Tigerdisco, Eintritt frei

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist gesorgt!  
Viel Spaß wünscht die FF Steinbach

**Bei uns gehts weiter! - Aus BHG wurde**

**Unser Angebot:**

- \* Gehwegplatte grau, 30x30x5 0,75€/Stck
- \* Gehwegplatte grau, 40x40x5 1,33€/Stck
- \* Gehwegplatte grau, 50x50x5 2,49€/Stck
- \* Rechteckpflaster herbstlaub, 10x20x8 7,95€/m<sup>2</sup>

**Landmaxx**  
Der Bau- & Gartenprofi  
Baustoffe · Heimwerker · Gartenmarkt

Bahnhofstraße 11 · 01471 Radeburg  
Tel.: 035208/2263 · Fax: -4569  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 6.30-18.00 Uhr (Baumarkt)  
Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr (Gartenmarkt)  
Sa. 8.00-15.00 Uhr

# Ebersbach

Ausgabe: 05/2006  
Erscheinungstag: 19.05.2006



Ebersbacher Amtsbblatt

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

## Gemeinde Ebersbach

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am Donnerstag, 01. Juni 2006, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann  
Bürgermeisterin

## Information der Gemeinde Ebersbach

### Schließung der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 26. Mai 2006 geschlossen

Bitte beachten Sie, dass auch das Einwohnermeldeamt von der Schließung betroffen ist.

Fehrmann  
Bürgermeisterin

## Mittelschule Ebersbach

### MS Ebersbach nimmt erfolgreich an Crossläufen teil

Neun Starter der MS Ebersbach nahmen am 5. April am Gröditzter Frühjahrs-cross teil. Rudolf Wirthgen und Friedrich Thiel belegten in der AK 11 sicher die vorderen Ränge. Patrick Nagler in der AK 15 gelangte an seine Goldmedaille erst, als er nach dem Start zurückklief, seine heruntergefallene Startkarte aufzuheben, um dann im 1000-Meter-Sprint das gesamte Feld zu überspurten und fast 100 Meter vor dem Zweiten anzukommen. Ganz so spannend machten es die Damen nicht, obwohl sie um ihre Plazierungen kämpfen mußten. Cindy Trepte (AK 14, 2.), Nancy Auth und Sabrina Altendorf (AK 13, 4., 5.) sowie in der AK 12 Annemarie Kulke, Maria Krause und Anne Pietzsch (Platz 4, 5, 6) mußten im wesentlichen nur den „Profis“ vom Gröditzter Sportverein den Vortritt lassen.

Nach gelungener Generalprobe ging es am folgenden Sonnabend in Großenhain beim alljährlichen Kreis-Schulcross in Starterfeldern bis zu 50 Läufer um wichtige Mannschaftspunkte.

In Abwesenheit der Fußballer, die leider in manchen Klassen zu den besten Läufern gehören, rettete Dennis Lotzmann wichtige sechs Punkte in der Startklasse 5. Genau so wichtig war in diesem Jahr jeder einzelne Punkt, denn die Verfolger in Gestalt der Schönfelder Läufer folgten mit nur zwei Punkten Rückstand in der Mannschaftswertung. Einige Punkte mehr sammelten die jüngsten Damen, mit Maria Krause, Annemarie Kulke und Linda Schaar auf den Plätzen 4, 5 und 8 gegen starke und zahlreiche Konkurrenz ins Rennen gegangen. Eine erfreuliche Überraschung war auch der 2. Platz von Philipp Scholz in der Startklasse 6. Nancy Auth, die einzige Ebersbacher Starterin bei den Mädchen dieser Klasse konnte ihr Rennen gewinnen und weitere zehn Punkte in die Mannschaftswertung einbringen. Die besten Jungen der Klasse 7

waren durch Krankheit oder anderweitig verhindert, Sabrina Altendorf und Nils Richter belegten hier jeweils Platz 8. Zwei weitere Sieger stellte unsere Schule in der Klasse 8. Patrick Nagler gewann wie in Gröditz konkurrenzlos sein Rennen wie auch Linda Ottlinger. Da die Starterinnen der anderen Schulen sich als nicht so stark wie in den Vorjahren erwiesen, gelang mit Loreen Schulze und



Claudia Dörschel auf den Plätzen ein Ebersbacher Dreifacherfolg. Auch in der Jugend liefen mit Ludwig Weiß, Robert Höhne und Tobias Mohn erfreulicherweise alle unsere Starter in die Punkteränge, während bei den Mädchen der Klassen 9 und 10 im Gegensatz zu den Vorjahren nicht nur die Leistung, sondern auch die Moral auf einen Tiefpunkt sank.

Fazit: Platz Drei mit 108 Punkten ist ein Erfolg und die Beteiligten haben fast ausnahmslos ihr Bestes gegeben und bemerkenswerte Plazierungen erzielt. Bei Teilnahme aller einsatzfähigen Sportler und Sportlerinnen hätte aber wieder einmal die Siegerpunktzahl (Gymnasium Großenhain, 136) erreicht werden können. Außer den Genannten starteten in Großenhain für die MS Ebersbach: Saskia Klappert, Sven Emanuel, Robert Bennewitz, Christian Göttling, Cindy Trepte, Tom Hempel, Robert Drechsler, Cornelia Dörschel, Sophie Kotte (19 von 24 Startern in den Punkterängen 1-10!)

MP

## Amtliche Bekanntmachung

### Durchsetzung der Polizeiverordnung der Gemeinde Ebersbach

Sehr geehrte Einwohner und Tierhalter,

es gehen immer wieder Anzeigen bei der Gemeindeverwaltung in Bezug auf Verunreinigungen durch Hundekot im öffentlichen Bereich wie Straßen, Wege, Plätze, Fußwege, alle öffentlich zugängliche Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze ein. Unsere Polizeiverordnung regelt, dass jegliche Verunreinigung durch Tiere vom Tierführer unverzüglich zu beseitigen ist. Wir fordern alle Tierführer auf, dieser Verpflichtung nachzukommen. Die Durchsetzung der Polizeiverordnung wird durch Bedienstete der Gemeindeverwaltung kontrolliert und Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet.

### Zahlungserinnerung für den Monat Mai 2006

15.05.2006 - 2. Rate Grundsteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindekasse bei verspäteten Zahlungen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben muss. Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie, am Lastschrift-Einzugsverfahren teilzunehmen. Bei Überweisungen ist die Angabe des Buchungszeichens unbedingt erforderlich, um Ihre Zahlung richtig zuordnen zu können.

**Bankverbindung der Gemeinde: Kreissparkasse Riesa-Großenhain**  
Konto-Nr.: 3046000056,  
BLZ: 85050200

Fehrmann  
Bürgermeisterin

## „WANDERN WIR MAL RAUS IN DIE NATUR“

### AUFRUF ZU UNSERER DORFWANDERUNG

Wir starten am Sonntag, 21. Mai 2006, 13.00 Uhr an unserer Dorflinde in Naunhof.

Mit bequemen Schuhen, wetterfester Kleidung und Verpflegung aus dem Rucksack geht es in diesem Jahr zur Kirche und der Selbstvermarktung der Agrargesellschaft nach Großdöbritz und zurück.

Die Strecke beträgt ca. 12 km. Zum Abschluss unseres Ausfluges treffen wir uns gegen 17.00 Uhr wieder im Gehöft Margitta und Ulrich Krause. Für das leibliche Wohl sorgen die Organisatoren.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag und laden alle Naunhofer und ihre Gäste herzlich ein.

## Kindertagesstätte „Zwergenland“

### Tag der offenen Tür

Am Freitag, 02. Juni 2006, findet in der Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Kalkreuth von 15.00 – 19.00 Uhr ein großes Sommerfest und gleichzeitig ein Tag der offenen Tür statt. Es gibt viel zu erleben: Hüpfburg, Ponyreiten, Tombola, Glücksrad, Malstraße, Flohmarkt u.a. Für das leibliche Wohl sorgt ein Kuchenbasar und unser Grillmeister.



Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Zwergenland“

## Motorradfreunde Beiersdorf

### 8. Motorradtreffen vom 26.5.-28.05.2006 in Beiersdorf



Ob Zourer, Sportler, Chopper oder Crosser, geladen sind alle, je mehr desto besser!

Treff: auf dem Reitplatz Lauterbach mit gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer und Bikergeschichten. Am Samstag: Katerfrühstück und Frühspurt, ab 13.30 Uhr Ausfahrt ins Blaue am Abend Lagerfeuer mit Biker-mücke. Sonntag: Gemeinsames Frühstück und Abreise. Eine unfall- und streßfreie Anreise wünschen die Motorradfreunde Beiersdorf.

Infos: Volkmar „KaBi“ Kaßner  
Tel. 035249-71948

VK

AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“  
03522/ 38920

Bereitschaftsdienst in der Zeit von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon 0172/ 3649819.

## KOMMT GRATULIEREN

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

<b>Ortsteil Ebersbach</b> Georg, Heinz	Hauptstr. 66	31.05.	75 Jahre
<b>Ortsteil Naunhof</b> Kunze, Ruth Zschage, Elfriede	Alte Dorfstr. 67 Am Park 24	31.05. 04.06.	75 Jahre 80 Jahre
<b>Ortsteil Freitelsdorf</b> Klengel, Margaretha	Schönfelder Str. 1	14.06.	93 Jahre
<b>Senioren-Pflegeheim der AWO Rödern</b> Haase, Dora	Ebersbacher Weg 1b	01.06.	75 Jahre

Außerdem gratulieren wir:

- dem Ehepaar Dr. Georg und Ursula Penzel im OT Ebersbach, Hauptstr. 38 am 24.05.2006 und
  - dem Ehepaar Karl und Ursula Engemann im OT Cunnersdorf, Lange Str. 22 am 26.05.2006
- recht herzlich zur **Goldenen Hochzeit**.

25 Jahre - und noch immer glücklich

Danke sagen wir allen, die unsere

Silberhochzeit

zu einem unvergessenen Erlebnis gemacht haben!

Volker und Viola Partzsch

Ebersbach, im April 2006



Für die vielen herzlichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldpräsente anlässlich unserer

## Konfirmation

bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich.

Linda Ottlinger, Christoph Herrmann, Robert Drechsler,  
Lena Beeg, Bernadette Röschel

Rödern, im April 2006



## DRK-Blutspendedienst Sachsen

### Spende Blut - rette Leben

Fassen Sie sich ein Herz und kommen auch Sie zur nächsten Blutspendeaktion am Montag, 29. Mai 06, 15.00 – 19.00 Uhr in die Grundschule Kalkreuth am Donnerstag,

15. Juni 06, 14.30 – 18.30 Uhr in die Mittelschule Ebersbach



*Antlitz meines Namensweihes*  
möchte ich mich bei meinen Patentanten Andrea und Annett, meiner Oma, meinem Opa, meinen Ue-Omas, sowie meinen Tanten und Onkeln für die tollen Geschenke bedanken.  
Lena-Chantal Berndt und Ute  
Rödern im Mai 2006

### Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf  
Jäkel, Kleinaundorf,  
Kurzer Weg 7 / 32  
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

BLUMEN SPENDEN TROST, WENN UNS WÖRTE FEHLEN.

GRABSTRAUß ab 12,- € gebunden

GRABSTRAUß ab 22,- € GESTECKT, FÜR LANGE HALTBARKEIT

GROßER TRAUERKRANZ ab 60,- €

SCHLEIFEN ab 6,60 € AUS EIGENER DRUCKEREI, INCLUSIVE 10 WÖRTE

Kerstin Puhane  
BLUMENFACHGESCHÄFT  
Kirchgasse 1  
& Großenhainer Str. 52  
01471 Radeburg  
Tel. (035208) 4498

## 7. Musikalische Umrahmung - Vorschläge zur Musikgestaltung

Bei weltlichen Trauerfeiern legen die Hinterbliebenen die Musik fest. Bei kirchlichen Feiern erfolgt die Musikauswahl durch den kirchlichen Würdenträger. Es empfiehlt sich, die Musikwerke passend im Stil zueinander zu gestalten. Eigene Tonträger (Kassette, CD) können mitgebracht werden.

Sie erreichen uns Tag und Nacht in  
Großenhain, Klostergasse 8 Tel.: (0 35 22) 50 91 01  
Meißen, Nossener Str. 38 Tel.: (0 35 21) 45 20 77  
Weinböhla, Hauptstr. 15 Tel.: (03 52 43) 3 29 63  
Nossen, Bahnhofstr. 15 Tel.: (03 52 42) 7 10 06  
Riesa, Stendaler Str. 20 Tel.: (0 35 25) 73 73 30  
Radebeul, Meißner Str. 134 Tel.: (03 51) 8 95 19 17

## Städtisches Bestattungswesen

Erdbestattung \* Feuerbestattung \* Seebestattung  
eigene klimatisierte Feierhalle \* Überführung Nah und Fern



## DORFFEST RÖDERN

**Freitag, 19. Mai**  
18.00 Wir treffen uns auf dem Festplatz am Gasthof "Klitsch"  
20.30 großes Stellen zum alljährlichen Lampion- und Fackelumzug  
21.00 OPEN-AIR KINO auf großer Leinwand mit dem Film "ICE - AGE 2" Änderungen vorbehalten  
danach legt "DIE Monsterdisco" auf für eine heiße Partynacht

**Sonnabend 20. Mai**  
10.00 alljährliches Preiskegeln im Keglerheim "Rödertal"  
13.00 unser traditionelles Vogelschießen  
Die Bastelstraße  
Bei Kaffee und Kuchen und guter Laune mit musikalischer Umrahmung  
20.00 Die Partyband und DJ Hannes aus RABU lassen das Zeit leben  
ganztägig Quadshow und selber fahren

**Sonntag 21. Mai**  
11.00 Frührschoppen mit ein paar Bier und Musik  
12.00 tolle Preise für Jung und Alt mit unserem Bierkastenwettbewerb  
13.00 Kinderfest mit Schminken, Sport & Spiel  
15.00 Kaffee und Kuchen mit unseren Highlight "Die Weiber" - Sachsens geilste Partyband - "Alfons Knackenbusch"  
Gruppe "MTS", Liedkabarett vom Allerfeinsten  
- Makaber Taktlos aber Sauber -  
"Die Weiber" Die Ladys lassens krachen  
ganztägig Quadshow und selber fahren  
"Sonntagsziehung" der Glücklichen unserer großen Tombola  
Fahren, Schießen, Lösen und Eis bringt unser Schau- steller mit. Für euer leibliches Wohl sorgt der Partyservice vom Party-Team.  
Euer "Party-Team" Rödern

**Kretzschmar Kalkreuth**  
 Mehrtagesreisen · Clubreisen · Tagesreisen · Kaffeefahrten  
 Omnibusunternehmen/Reisebüro Kretzschmar  
 Großenhainer Str. 24, 01561 Kalkreuth, Tel.: 035 22/31 01 13

**Tagesfahrten**

23.05.06	Prag (Stadtführung, Mittag, Schifffahrt auf der Moldau)	41,- €
06.06.06	Findlingspark Nochten in der Lausitz (Kaffee, Führung, Eintritt)	24,- €
14.06./12.09.06	Hirschberger Tal (Polen) - Jelenia Gora - Isergebirge (Mittag, Kaffee, Reiseleitung)	45,- €
21.06.06	Görlitz mit Heidi von Schlesien (Rundfahrt, Mittag, Kaffee)	36,- €
22.06.06	Besuch MDR Leipzig (MDR-Besuch, Mittag, Stadtrundfahrt)	34,- €
27.06.06	Einkaufsfahrt Bad Muskau	13,- €
29.06.06/31.07.06	Landesgartenschau Oschatz (Eintritt)	19,- €
05.07.06	Halloren Schokoladenfabrik und Bergzoo Halle (Mittag, Kaffee, Eintritte)	39,- €

Weitere Tagesfahrtenangebote sind z.B. Potsdam, Berlin mit Fernsehturm, Karlsbad, Wörlitzer Park, Leipziger Zoo, Spreewald mit Gurkenfabrik, Oberwiesenthal, Wasserstraßenkreuz Magdeburg, Gera mit Schwarzbiertour und Thüringer Holzland.

**Mehrtagesfahrten**

29.05. - 03.06.06	Bregenzer Wald, Bodensee, Appenzeller Land	396,- €
29.05. - 10.06.06	Badekur im Thermalbad Moravske Toplice in Slowenien (Schwarzes Wasser)	729,- €
01.06. - 05.06.06	Blaskapellenfest in den Dolomiten	313,- €
15.06. - 18.06.06	Donau in Flammen in Linz in Österreich	269,- €
19.06. - 24.06.06	Mitsommerfest in Schweden	558,- €
23.06. - 30.06.06	Provence und Cote d'Azur-Frankreich	654,- €
03.07. - 07.07.06	Südkärnten - Klopeiner See	318,- €
10.07. - 17.07.06	Norwegen mit Westküste	875,- €
20.07. - 25.07.06	Genfer See-Chamonix-Mont Blanc-Lausanne	527,- €
30.07. - 06.08.06	Erholungsurlaub im Ferienpark Weissenhäuser Strand	446,- €
11.08. - 14.08.06	Rhein in Flammen	245,- €
11.08. - 19.08.06	Siebenbürgen - Rundreise (Rumänien)	698,- €
28.08. - 08.09.06	Thermalbad Zalakaros (Ungarn)	573,- €
04.09. - 09.09.06	Balatonreise nach Siofok - Ungarn	406,- €

Die Buchung kann telefonisch unter 0 35 22/31 01 13 oder im Büro in Radeburg, Marktstr. 1 (mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr) erfolgen.

**Öffnungszeiten:**  
 Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr (Radeburg), 14.00 - 18.00 Uhr (Kalkreuth)

**Bestattung und Freier Redner  
 Hans-Georg Ziermann**

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 0 35 22 - 50 91 93  
 Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch  
 www.ziermann-bestattungen.de

**Naturstein für Küche,  
 Bad, Haus und Hof**

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
 Badeaufbauten · Tischplatten · Grabmale

**WITTKE** 01471 Radeburg  
 Bärwalder Str. 12  
 Tel. 035208/2418  
 Fax 035208/4327

**Debeka** versichern - bausparen  
 Steffen Kührt

**Modernisierung, Umzug  
 oder Ausbau geplant?**

**Baugeld ab 1,99% p.a.\***

\*Sonderkontingent - Zinsstand 4.5.2006

Servicebüro:  
 Großenhainer Straße 17 · 01561 Priestewitz  
 Tel. 0 35 22/31 02 31 · Fax: 0 35 22/50 79 69 · Mobil: 01 72/9 89 70 42  
 www.debeka-bauwelt.de

**Bautischlerei  
 Rolf Müller GmbH**

110 Jahre Handwerksbetrieb  
 gegr. 1893 von Moritz Müller  
 Holz + Kunststoff - Fenster

Herstellung und Montage von:  
 Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff nach Eurostandard

- Haustüren · Rolläden
- Verglasungen · Reparaturen aller Art

**Frühlingsaktion 2006 bis 31. Mai**  
 ❖ Angebot Hausfinanzierung ❖  
 - ab 2,9% möglich -

Bautischlerei Müller GmbH · Am Anger 3 · 01561 Reinersdorf  
 Telefon 03 52 49/74 90 · Fax 03 52 49/74 913

**13. Maienpreis  
 Radklassiker in Ebersbach mit perfekter  
 Organisation**

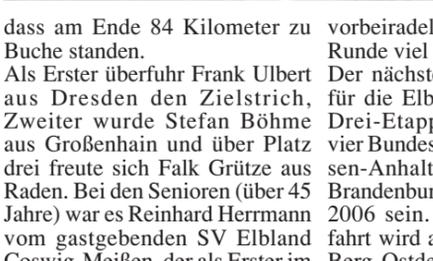
Neuer Teilnehmerrekord beim 13. Maienpreis

Radsport vom Feinsten wurde an Jürgen Grüte aus Röderaue den über 80 Radsportlern und den Dietmar Hille aus Baden-Baden. Das in der Gemeinde zahlreichen Zuschauern beim 13. Ebersbach viel Interesse für den Maienpreis in Ebersbach im Landkreis Riesa-Großenhain geboten. In der gewohnt perfekten Organisation der Radsportabteilung des SV Elbland Coswig-Meißen um Abteilungsleiter Harald Jähmig wurde den Teilnehmern ein Radsportlerlebnis bei Sonnenschein und guten äußeren Bedingungen geboten. Eine 8,4 km lange Runde, die durch die schönen Ebersbacher Ortsteile Beiersdorf und Reinersdorf führte, ständig bergab und bergauf ging und durch mehrere enge Kurven gewürzt war, musste zehn mal von allen Fahrern bezwungen werden, so

stand, der Abteilungsleiter Radsport und alle Teilnehmer bei der Gemeinde Ebersbach, dass sie auch in diesem Jahr zu Gast in diesem wunderschönen Landstrich im Kreis Riesa-Großenhain sein durften. Ein Dank geht auch an die Zuschauer in Reinersdorf, die den

dass am Ende 84 Kilometer zu vorbeiradelten Athleten in jeder Buche standen. Der nächste Radsporthöhepunkt für die Elbland-Radler wird die Drei-Etappen-Fahrt durch die vier Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Brandenburg vom 16. bis 18. Juni 2006 sein. Bei dieser Etappenfahrt wird auch der zweithöchste Berg Ostdeutschlands, der 1141 m hohe Brocken, per Fahrrad bezwungen. Weitere Informationen unter: www.svelbland.de

F. Zschörnig



Der nächste Radsporthöhepunkt für die Elbland-Radler wird die Drei-Etappen-Fahrt durch die vier Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Brandenburg vom 16. bis 18. Juni 2006 sein. Bei dieser Etappenfahrt wird auch der zweithöchste Berg Ostdeutschlands, der 1141 m hohe Brocken, per Fahrrad bezwungen. Weitere Informationen unter: www.svelbland.de

**Recycling**

**Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne**  
 OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
**Dienstag, 23.05. und Montag 07.06.06**  
 Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile  
**Montag, 22.05. und Sonnabend 06.06.06**

**Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke**  
 OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
**Dienstag, 30.05.06**  
 OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf **Montag, 22.05.06**  
 OT Naunhof, Reinersdorf, Röderaue, Ebersbach **Freitag, 26.05.06**

**Entsorgung - blaue Tonne**  
 OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra **Dienstag, 30.05.06**  
 OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf **Montag, 22.05.06**  
 OT Ebersbach, Naunhof, Reinersdorf, Röderaue **Freitag, 26.05.06**

**Bündelsammlung/Altkleider**  
 OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, **Sonnabend, 10.06.06**  
 Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile **Sonnabend, 17.06.06**

**Sperrmüllentsorgung**  
 Beiersdorf, Ermendorf, Lauterbach, Marschau, Hohndorf **Donnerstag, 08.06.06**  
 Göhra **Freitag, 09.06.06**  
 Ebersbach, Naunhof, Reinersdorf, Röderaue **Montag, 12.06.06**  
 Bieberach, Cunnersdorf, Freitelsdorf, Kalkreuth **Dienstag, 13.06.06**

**Problemstoffentsorgung**  
 ab **Mittwoch, 21.06.06** in der Gemeinde Ebersbach  
 Die genauen Termine und Sammelstellen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender (nach Monat Dezember)

**Annahme von Grünschnitt**  
 für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach am **24.05. und 21.06.2006** von **13.00 - 17.00 Uhr** an den Oxydationsteichen am Wetterberg

**VORINFORMATION**  
**Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach**

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:  
 - ROMONDIS Elbe-Röder GmbH, Mühlbacher Weg 3 in Quersa  
 - Dieter Moys GmbH, Auenstraße 2a in Großenhain  
 zu den Annahmeterminen laut Abfallkalender 2006 und im  
 - Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) **jeden 3. Mittwoch im Monat, am 21. Juni 06,**  
**in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr** kostenlos abzugeben.

Nur in Quersa oder Großenhain abzugeben:  
 Haushaltsgroßgeräte (z.B. Waschmaschinen, Herde), automatische Ausgabegeräte (z.B. Getränkeautomaten), Kühlgeräte

In Ebersbach können nur abgegeben werden:  
 Informations- und Telekommunikationsgeräte (z.B. Computer, Drucker, Faxgeräte) Geräte der Unterhaltungselektronik (z.B. Fernseher, Radios) Gasentladungslampen (z.B. Neonröhren, Energiesparlampen) Haushaltskleingeräte (z.B. Toaster, Staubsauger, Mixer), Beleuchtungskörper, elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente

**www.radeburg.de**

**AWO Altenpflegeheim Röderaue**

**Auftritt der Jazztanzgruppe im AWO  
 Altenpflegeheim Röderaue**

Im April besuchte uns erstmalig die Jazztanzgruppe aus Ebersbach. Mit ihrer historischen Modenschau, wurden unsere Bewohner zurückversetzt, in eine längst vergangene Zeit. Unsere große freitragende Treppe war perfekt für einen gelungenen Auftritt. In ihren Gewändern schritten die Mädchen und ein Junge, fast schon majestätisch die Treppe hinunter. Unten angekommen erzählte die Leiterin der Tanzgruppe Heidrun Tennert wie es damals bei Hofe so zugeht. Für einen perfekten Abschluss des Programms, sorgte am Ende ein Rock n` Roll, vorgelesen in flotten Petticoats.

Karola Thieme



Die Jazztanzgruppe aus Ebersbach präsentierte auf majestätische Art und Weise ihre historische Mode.

**Ev.-Luth. Kirche  
 Röderaue**

**Sonntag, den 21. Mai** 14.00 Uhr Rogate-Frauentreffen in der Kirche Radeburg

**Rogate**

**Himmelfahrt, den 25. Mai** 10.00 Uhr Waldgottesdienst an den Altenteichen in Moritzburg. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche Moritzburg statt.

**Sonntag, den 04. Juni** 10.30 Uhr Festgottesdienst

**Pfingsten** gleichzeitig Kindergottesdienst

**Sonntag, den 18. Juni** 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**1. Sonntag nach Trinitatis** gleichzeitig Kindergottesdienst

**Frauenkreis:** 14.30 Uhr Dienstag, den 13. Juni

*Kinderkirchentag am Sonnabend, dem 17. Juni 2006 - 14.00 Uhr in der Kirche Niederebersbach  
 Thema: „Komm mit - Du bist wichtig“*

*Ein herzliches Dankeschön an den Frauen- und Männerchor, sowie die Akkordeonfreunde aus Ebersbach für die Spende in Höhe von 385,00 Euro, welche zum Frühlingskonzert am 23. April zur Hilfe gegen die Hochwasserschäden in Lorenzkirch gesammelt wurde.*

**Sprechzeit Pfr. Seifert:** dienstags 17 - 18 Uhr in Radeburg oder nach Vereinbarung! **Telefon:** 035208 349617

*Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich  
 Ihr Pfarrer Frank Seifert*

**Görne GmbH & Co. KG**  
**DACHDECKERMEISTER**

01471 Radeburg · Berbisdorfer Straße 10  
 Telefon (03 52 08) 27 16 · Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten
- Schornstein - Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau

**FEHRE - TIEFBAU**

Pflasterarbeiten in Natur- & Kunststein  
 Tiefbau · Abriss · Entwässerungsarbeiten  
 Gestaltung von Außenanlagen · Regenwasserzisternen

*Sommerzeit ist Pflasterzeit.  
 Jeder zehnte Quadratmeter gratis!\**

\* Das Angebot gilt für den Leistungszeitraum Juni bis September 2006.

Philippsstraße 10 · 01900 Großenhain  
 Tel. 03 59 52 - 42 91 15 · Fax 03 59 52 - 4 89 84  
 www.fehre-tiefbau.de

**Kindertagesstätte Lauterbach**

**Rettungskräfte in der Kindertagesstätte Lauterbach**

Viele Projekte begleiteten unsere Kinder in der Vergangenheit. In den vergangenen 2 Monaten lautete es "Unsere Rettungskräfte". Dabei lernten unsere Kinder viel über die Arbeit der Polizei, des Rettungsdienstes, der Feuerwehr und des ADAC kennen. Mit Liedern, Geschichten, Basteleien u.v.m. bereiteten wir uns auf den Besuch der Rettungskräfte

vor. So manches Kind probierte das Erlernte im Spiel sofort aus. So wurden Patienten verbunden, Autos abgeschleppt, Ampeln gemalt und vieles mehr. Als erstes besuchte uns die Wasserwacht samt Taucheranzug und Schlauchboot. Aber auch der Rettungswagen ließ unsere Kinder erstaunen. Alles durfte ausprobiert werden. Was für ein Spaß!



Selbst die Kleinsten waren voll bei der Sache.

In der folgenden Woche gingen alle Kinder zu Fuß zur ortsnahen Feuerwehr Beiersdorf. Dort erwartete man uns schon. Die netten Feuerwehrmänner Herr Andreas Arlt, Marcel Arlt und Maik Klinger zeigten den Kindern nicht nur das Feuerwehrauto samt

Sirene sondern auch, wie schnell man den Schutzanzug anziehen und einsatzbereit sein muss. Nach einer kleinen Stärkung ging es zurück zum Kindergarten. Auch über dieses Erlebnis sprachen die Kinder noch lange.



Danke sagen die Kinder den Feuerwehrmännern von Beiersdorf.

Am 15.03. lernten wir die Arbeit des ADAC näher kennen und alles über Sicherheit im Straßenverkehr. Bei lustigen Spielen wurde den Kindern gezeigt, wie eine Ampel funktioniert und man sicher über die Straße kommt. Die Mitarbeiterin des ADAC gab auch den Eltern, die ihre Kinder abholten, Rat-

schläge zur Sicherheit im Auto. Als Abschluss unseres umfangreichen Projektes besuchte uns die Polizei mit voller Ausrüstung. Da staunten die Kinder als die Handschellen klickten und das Blaulicht ertönte. Zum Abschluss wurde noch von jedem Kind ein Fingerabdruck gemacht.



Die Kinder machten große Augen als die Polizei Riesa mit voller Ausrüstung sie besuchten.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die unseren Kindern diese erlebnisreiche Zeit ermöglichten.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Lauterbach

**Anzeigenschluß für Ihre Anzeigen im nächsten RAZ ist am 12.05.2006**  
Tel.: 035208 - 80810 · Fax: 035208 - 80811

**Teures Angebot...?**

**Türen & Treppen**  
...Renovierung  
sauber + preiswert + individuell  
Firma Gert Pannach  
01561 Kalkreuth  
Im Grünen Winkel 4  
Tel. 03522-37251  
...fordern Sie unsere Alternative!

**Leichtathletik SV Grün - Weiß Ebersbach**

**Lößnitzsportfest in Radebeul**  
Bezirksmeisterschaften in den 3x1000m - Staffeln



In der Altersklasse Schüler B erreichte die Staffel des SV Grün-Weiß Ebersbach den 2. Platz.

Unsere 1000m - Läufer starteten beim alljährlichen Frühjahrssportfest in Radebeul und erliefen sich gute Platzierungen und Zeiten. Tobias Müller und Jonas Hoyer konnten Ihre persönlichen Bestzeiten gegenüber dem Vorjahr und der Hallensaison dabei besonders deutlich verbessern.

Im einzelnen wurden folgende Platzierungen und Zeiten erzielt:

- Schüler M9**  
1. Platz Tobias Müller 3:49,16 min.  
**Schüler M10**  
3. Platz Jonas Hoyer 3:33,28 min.  
**Schüler M11**  
1. Platz Rudolf Wirthgen 3:23,99 min.  
2. Platz Friedrich Thiel 3:33,76 min.  
**Schüler M12**  
1. Platz Moritz Meißner 3:09,33 min.  
4. Platz Max Meißner 3:22,06 min.

(10 und 11 Jahre) und der Schüler B (12 und 13 Jahre). Die angestrebte Verteidigung des Vorjahrestitels der Staffel der Schüler C war nach Erkrankung von Friedrich Thiel leider nicht möglich. Der 2 Jahre jüngere Ersatzläufer Franz Wirthgen lief jedoch gut mit und so konnten Jonas Hoyer und Rudolf Wirthgen die Staffel mit 2 sec. Rückstand zum Sieger, dem Dresdner SC, auf den Silberrang laufen.

Bei den Schülern B übergab der Startläufer unserer Staffel, Marvin Luck, den Stab an 6. Stelle. Jedoch konnten Max und Moritz Meißner noch bis Rang 2 vorlaufen. Der siegreiche Dresdner SC war nicht mehr zu gefährden.

- Die Ergebnisse:**  
**Schüler C**  
1. Dresdner SC 10:39,37 min.  
2. SV Grün-Weiß Ebersbach 10:41,55 min.  
3. TSV Cossebaude 10:47,34 min.

- Schüler B**  
1. Dresdner SC 10:07,00 min.  
2. SV Grün-Weiß Ebersbach 10:17,04 min.  
3. LSV Pirna 10:21,66 min.

Beim ersten Saisonhöhepunkt in dieser Freiluftsaison, der Bezirksmeisterschaften der Mittelstreckenstaffeln für Schüler am 1. Mai in Pirna, starteten unsere 3x1000m-Staffeln der Schüler C

MW

**Mittelschule Ebersbach**

**Geografisches Wissen war gefragt**

Zum ersten Mal fand eine Olympiade für Hauptschüler statt. Schüler der 8. Klassen konnten ihr Wissen zu geographischen Fragen unter Beweis stellen. Insgesamt 13 Schulen schickten ihre Vertreter nach Dresden. Im fairen Wettstreit, der aus drei Teilen bestand, werden Fakten gefragt, Geschicklichkeit überprüft und Atlasarbeit gefordert. Das Ergebnis waren zwei

erste und zwei dritte Plätze und auf alle Fälle für jeden die erfolgreiche Teilnahme. Susanne Stein von der Mittelschule Ebersbach war eine der Siegerinnen. Für ihre sehr gute Leistung erhielt sie Geographie-Fachbücher mit denen sie ihr Wissen vertiefen kann. Herzlichen Glückwunsch

Ch. Tribulowski



Susanne Stein erhielt für ihre sehr gute Leistung Geographie-Fachbücher.

**15. Sportfest SV Grün-Weiß Ebersbach e.V. vom 09. - 11.06.2006**

Freitag, 09.06.2006

- 17.00 Uhr Traditionsfußballturnier der Ebersbacher Handwerker und Gewerbetreibenden  
gegen 18.00 Uhr Fußball: F-Jugend Ebersbach : F-Jugend Gröditz  
21.30 Uhr Fackel- und Lampenumzug mit anschließenden Lagerfeuer  
22.00 Uhr Disco mit DJ Cuni  
gegen 23.00 Uhr Tanzshow mit unseren Jazztanzgruppen

Sonnabend, 10.06.2006

- 10.30 Uhr Punktspiel E-Jugend Ebersbach : E-Jugend Dresden Löbtau  
13.30 Uhr Fußball Alte Herren Ebersbach : Alte Herren Großdittmannsdorf  
14.00 Uhr Volleyballturnier Damen  
15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Sportheim  
15.00 - 17.00 Uhr Sportfest für Kinder  
15.00 Uhr Fußballpunktspiel A-Jugend Ebersbach : A-Jugend Stauchitz 47  
ab 13.00 Uhr Testen Sie sich am brandneuen AWD Speed-Kick  
20.00 Uhr öffentlicher Sportlerball mit der Liveband „Glasklar“  
gegen 23.00 Uhr Showprogramm des Vereins



Sonntag, 11.06.2006

- 10.00 Uhr Volleyballturnier Männer - Großenhain, Radeburg, Kalkreuth, Ebersbach  
10.15 Uhr Fußball Ebersbacher Bambinos : Reichenberg/Boxdorf  
11.00 Uhr Fußball D-Jugend  
11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen im Festzelt  
13.00 Uhr Fußballpunktspiel GW Ebersbach 2. Männermannschaft : SG Kreinitz  
13.30 Uhr große Tanzshow unserer Jazztanzgruppen  
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt  
15.00 Uhr Fußballpunktspiel GW Ebersbach 1. Männermannschaft : ESV Lok Riesa  
15.00 Uhr Alpenpower aus Süd-Brandenburg  
Das schwerste Trio der Welt - DJ Hamster  
anschließend große Tombola  
Showprogramm des Sportvereins  
Ausklang im Festzelt



Am ganzen Nachmittag - Torwandschießen - die drei besten Torschützen werden prämiert!

Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Sportverein Grün-Weiß Ebersbach

**Das Evang.-Luth. Kirchspiel Bärnsdorf-Naunhof lädt herzlich ein.**



- Sonntag, 21. Mai**  
14.00 Uhr Radeburg  
**Rogate**  
Regionales Frauentreffen „Durch Weisheit zum Glück“  
**Donnerstag, 25. Mai**  
10.00 Uhr Moritzburg  
**Himmelfahrt**  
Regionaler Waldgottesdienst an den Altenteichen (bei Regen in der Moritzburger Kirche)  
**Sonntag, 28. Mai**  
10.15 Uhr Berbisdorf  
17.00 Uhr Naunhof  
**Gottesdienst**  
**Sonntag, 04. Juni**  
09.00 Uhr Bärnsdorf  
10.00 Uhr Steinbach  
10.15 Uhr Bärwalde  
**Gottesdienst**  
**Montag, 05. Juni**  
09.00 Uhr Naunhof  
10.15 Uhr Berbisdorf  
**Gottesdienst**  
**Sonntag, 11. Juni**  
10.00 Uhr Naunhof  
17.00 Uhr Berbisdorf  
**Gottesdienst**  
**Sonntag, 18. Juni**  
10.15 Uhr Bärwalde  
10.30 Uhr Steinbach  
17.00 Uhr Bärnsdorf  
**Trinitatis**  
Jubelkonfirmation  
Orgelkonzert  
**1. Son. n. Trinitatis**  
Gottesdienst  
Posaunengottesdienst zur Jahreslosung  
Gottesdienst mit Abendmahl

**Macht Ihnen der Blütenstaub zu schaffen? Waschen Sie Ihr Auto jetzt!**

Bei uns erhalten Sie **Rabattkarten** für Ihre **Autowäsche!** Ist Ihre Batterie noch **Top-Fit?** Nutzen Sie unseren **Batterie-Service!**

**REIFEN-FLECHSIG**  
Auto-Wasch-Paß für  
REIFEN-FLECHSIG  
Batteriedienst  
Radeberger Str. 23  
01471 Radeburg  
Tel. (03 52 08) 24 22  
Fax (03 52 08) 43 86

**REIFEN-FLECHSIG**  
Radeberger Str. 23 · 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 24 22 · Fax 43 86  
gegenüber der ARAL-Tankstelle

Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.

## Kalkreuther Reit- und Springturnier

Vom 25.05. – 28.05.06 lädt der Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V. zum 40. Reit- und Springturnier nach Kalkreuth ein. Insgesamt sind auf das Wochenende 30 Spring- und Dressurprüfungen verteilt. Reiter aus ganz Deutschland werden ihr Können zeigen.

Höhepunkt ist der Sonntag mit Springprüfungen der Klasse S um den Großen Preis von Kalkreuth. Für unsere kleinen Gäste steht über das ganze Wochenende eine Hüpfburg bereit. Am Sonntag ab 10.00 Uhr können die Kinder Ponyreiten

und Karussell fahren. Am Sonntag gibt es einen Streichelzoo mit verschiedenen Kleintieren und einen erweiterten Bauernmarkt. Für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls ausreichend gesorgt.

Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.



### Wir vermieten:

- 3-Raum-whg. in Ebersbach, 107 m<sup>2</sup>
- 1-Raum-whg. im Ortsteil Naunhof, 30,8 m<sup>2</sup> ab 01.08.2006
- Gewerberäume in Ebersbach, 74,7 m<sup>2</sup>

Anfragen an:  
Gemeindeverwaltung Ebersbach  
Am Bahndamm 3  
01561 Ebersbach  
Tel. 0352 08 / 955 18

Nutzungsverhältnisse werden sich in den nächsten Tagen klären. Interesse an einer gemeinsamen Nutzung besteht seitens des Vereins für Heimatgeschichte und Dorfentwicklung Medingen e. V., des Ortschaftsrates und des Fußballvereins 05 Ottendorf-Okrilla e. V. (Training einer Kindermannschaft). Weiterer Bedarf besteht vor allem für Lagerzwecke von Vereinsgegenständen, die nicht immer benötigt werden. Der große Vereinsraum soll künftig mehr für Vorträge, Versammlungen und auch Familienfeiern genutzt werden. Wenn alles klar geht, wird ab Juni die Ortsvorstehersprechstunde im Vereinshaus am Sportplatz stattfinden. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte den Aushängen. Sollte weiteres Interesse an einer Mitbenutzung bestehen, stehen Ihnen Herr Renner von der Gemeindeverwaltung bzw. meine Wenigkeit gern für Rückfragen zur Verfügung.

Birgit Pfützner  
Ortsvorsteherin

# Medingen

Nachrichten und Informationen für Medingen  
Mittelungen und Bekanntmachungen der Vereine



### Ein Wort (nicht nur) in Medinger Sache ...

Um ein Haar wäre das Medinger Maifeuer in diesem Jahr wieder verregnet, jedoch hatte Petrus gerade noch im rechten Moment ein Einsehen mit dem Engagement unserer Kameraden der FFw und hat den Wasserhahn pünktlich zum Festbeginn wieder geschlossen. So konnte das Feuer doch noch lodern und wenigstens auf dem Festplatz wohlige Wärme verbreiten. Den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Medingen und den Mitgliedern des Feuerwehrvereins ein herzliches Dankeschön für die gute Organisation. Leider haben einige männliche Spezies beim Alkohol ihre gute Kinderstube vollkommen vergessen und im Schulgarten der Grundschule

einige Zerstörung angerichtet und sich auch im Teich vergessen. Ein niedergetrampelter Zaun, „zerlatschte“ Beete und ein beschmutzter Teich waren das traurige Ergebnis. Zum Glück haben die von den Kindern liebevoll gepflegten Fische das Chaos überlebt. So geht es nicht! Zum einen will sich die Grundschule gern öffnen und damit erreichen, dass nicht nur während der Unterrichtszeit das Freigelände für jedermann für Sport, Spiel und Erholung zur Verfügung steht. Andererseits wird dieses Bestreben immer wieder durch Verschmutzung und sinnlose Zerstörung in Frage gestellt. Warum müssen Hundebesitzer ihren Hund unbedingt mit auf

den Spielplatz nehmen? Warum können Raucher ihre Zigaretten nicht am Eingang ausmachen und die Kippen bzw. Schachteln in den entsprechenden Behältnissen entsorgen? Ein Zaun um das Gelände muss aus Sicherheitsgründen sein, ob jedoch die Tore nach Schulschluss verschlossen werden müssen, hängt von den Besuchern selbst ab. Die Schulleitung, die Eltern, die Kinder und auch ich, wir wünschen es nicht - wenn sich die Zustände jedoch nicht bessern, wird dieser Schritt unvermeidbar sein. Noch ein Wort zum Vereinshaus am Sportplatz. Die Fußballer haben das Vereinshaus an die Gemeindeverwaltung zurückgegeben. Die Trägerschaft und die

## OFR -markt

Um eine Idee frischer

01458 Medingen · Dorfstr. 11 · 0352 05 / 731 04

### Ihr Supermarkt in Ihrer Nähe

<b>Frische Schweineoberschale pro kg</b>	<b>4,99 €</b>
<b>Schweinekammsteak natur oder grillfertig gewürzt 100g</b>	<b>0,49 €</b>
<b>Nußschinken roh, mild im Geschmack 100g</b>	<b>0,89 €</b>
<b>Bratwürste, gebrüht 100g</b>	<b>0,49 €</b>

**Bäckerei Kunath aus Leppersdorf bietet diese Woche:**

**5 große Brötchen mitnehmen, nur 4 bezahlen** ~~1,55 €~~ **1,24 €**

**Täglich frischer deutscher Spargel zum topgünstigen Tagespreis!** ☆☆

**Öffnungszeiten**  
in Medingen: **Mo.-Fr. 8.00-19.00 & Sa. 8.00-13.00 Uhr**  
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten · Angebote solange der Vorrat reicht!  
Abgabe nur in handelsüblichen Mengen!

### „Der Zauber-Peter“

#### Die Hermsdorfer Schlosspark-Gesellschaft e.V. präsentiert Dr. Peter Kersten

Bekannt aus der Fernsehserie von Schloß Kuckuckstein u.a. Veranstaltungen. Mit seinem Programm voller Tempo, Witz und „Zauberei“ gestaltet er am 20. Mai 2006, 15.00 Uhr, im Barocksaal von Schloß Hermsdorf einen Zaubernachmittag. Eintritt: 10,00 €, Karten nur an der Tageskasse.

Hermsdorf ist zu erreichen über die B 97 aus Königsbrück über Ottendorf-Ockrilla Richtung Dresden, S-Bahn Dresden Neustadt bis Haltepunkt Hermsdorf (20 Minuten), A 4, Abfahrt Hermsdorf oder Endhaltestelle Weixdorf der Linie 7 und dann 30 Minuten Fußweg. *F. Holata*



# Tauscha

Nachrichten und Informationen für Tauscha und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Tauscha mit den Ortsteilen  
Dobra, Kleinnaundorf, Tauscha, Würschnitz und Zschorna



### Informationen der Gemeinde Tauscha

#### Saisonöffnung am Brettmühlenteich

Liebe Dauercamper und Gäste unseres Naherholungszentrums am Brettmühlenteich, wenige Tage vor der Saisonöffnung 2006 möchte ich Ihnen die umfangreichen Initiativen in Vorbereitung der Saison aber auch mein Anliegen, Sie an der Durchführung der Saison mit einzubeziehen, darlegen. Auch in diesem Jahr steht für uns die Frage, das Naherholungszentrum rationell zu bewirtschaften und dabei den Erholungswert für Sie zu verbessern. Für das Wetter werden wir wenig tun können. Wir hoffen natürlich auf viel, viel Sonnenschein, Ihnen zur Freude und unseren Einnahmen zum Nutzen. Wie Sie wissen, betreibt die Gemeinde Tauscha das Objekt als Betrieb gewerblicher Art und wir sind demzufolge verpflichtet, Gewinn orientierend ohne öffentliche Bezuschussung zu arbeiten. Darin haben wir Erfahrung und konnten seit 1994 bis heute mit geringem Überschuss das Objekt führen. Damit dies so bleibt bitte ich um Ihre Mithilfe. An erster Stelle möchte ich für die Saison die Bitte setzen: Halten Sie die Brandschutzbestimmungen exakt ein, tun Sie alles zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit aller Campingfreunde auf dem Platz. Sichern Sie, dass die Notausgänge frei bleiben und gehen Sie davon aus, dass für den schlimmsten Fall eines Brandes die Rettung von Leben und Gesundheit an oberster Stelle steht. Auch für dieses Jahr haben sich die Mitarbeiter der Gemeinde große Mühe gegeben in Vorbereitung der Saison unverhältnismäßig viel Müll zu beseitigen, auch Laub und Astwerk. Denken Sie daran, dass im Umgang mit Müll verantwortungsbewusst umgegangen wird, denn das ist einer der ganz großen Kostenfaktoren, wenn komplette Couchgarnituren, Möbelteile,

verschlossene Zeltbahnen usw. entsorgt werden müssen. Letztendlich sind es Einzelne, aber die Last müssen alle tragen. Auch in diesem Jahr wurden die bescheidenen Gewinne, die erwirtschaftet werden konnten, investiert. Das heißt, es wurden die Toilettenanlage, Wasch- und Aufwaschraum mit einer neuen Dachhaut versehen und im Wasch- und Aufwaschraum eine moderne Ausrüstung installiert. Im Weiteren wurden sämtliche Gebäude im Bereich „am Ausweichparkplatz“ malerisch instand gesetzt, außerdem wurden die Türen der Duschräume erneuert. Nicht unbedeutend war der Aufwand im Winterhalbjahr, um 16 Bäume zu entfernen, die die Sicherheit unserer Camper eventuell gefährdet hätten. Bitte haben Sie aber auch Verständnis, dass nicht jeder Baum entfernt werden kann, da die Bäume ja oftmals älter als wir Menschen sind und schließlich und einfach für unseren Campingplatz typisch sind. Ich möchte Sie als Dauercamper von folgendem Verwaltungsvorgang informieren. Eine kleine Gruppe unserer Dauercamper klagte gegen die Gemeinde Tauscha mit dem Anliegen langfristige Pachtverträge zu erzwingen. Das Ergebnis war, dass die Jahresverträge mit Optionsrecht rechts sind, aber der Gemeinde wurde die Auflage erteilt, eine neue Kalkulation für den Campingplatz zu erstellen. Dazu wurde ein autorisiertes Büro beauftragt, welches für den Preis von ca. 6 T€ eine Neukalkulation der Eintrittsgelder, Pachtgebühren und Parkplatzgebühren vorgenommen hat. Das Ergebnis kennen Sie. Ich weise nochmals darauf hin, dass für das Naherholungszentrum ein strenges Hundeverbot besteht. Dieses betrifft das gesamte Objekt, im Besonderen aber das Strandbereich und den Badeteich. Die Eintrittspreise sind für das Jahr

2006 durch die Neukalkulation verändert. Mit Nachdruck weise ich darauf hin, dass alle Gäste und Besucher des Naherholungszentrums Eintritt zu zahlen haben. Das betrifft auch die Besucher der Gaststätten Doring und Splet. Zum Abschluss hoffe und wünsche ich – und das auch im Namen unserer Mitarbeiter im Objekt –, dass die Saison 2006 für Sie ein dauerhaftes Erlebnis wird, Unfälle ausbleiben und andere Vorkommnisse übereinstimmend mit unseren im Objekt tätigen Gewerbetreibenden und Mitarbeitern gelöst werden. Auch im Jahr 2006 verstehen wir uns als Betreuer und Dienstleister für Sie und das dafür zuständige Personal wird mit ganzer Kraft die gestellten Aufgaben zu Ihrer vollsten Zufriedenheit erfüllen. Objektverantwortlich ist Frau Elke Krüger Die Kasse bzw. das Einlassbereich (einschließlich Müllsammelstelle) werden besetzt durch: Frau Doris Petzold, Frau Barbara John, Frau Elke Rauchfuß Die Sanitärbereiche betreut Frau Brigitte Zeidler Der öffentliche Parkplatz wird nach Bedarf betreut, ab 01. Juli von Herrn Lars Kastner Die Saison wurde am 13. Mai 2006 offiziell eröffnet und wird am 10. September 2006 beendet sein. Sehr geehrte Dauercamper, an den nachfolgend genannten Tagen können Sie die Dauerbadekarten für die Saison 2006 erwerben:  
Samstag, 20. Mai 2006 13.00 Uhr – 15.00 Uhr  
Sonntag, 21. Mai 2006 13.00 Uhr – 15.00 Uhr  
Eine weitere Bitte an Sie: Zu Beginn der Saison ist es erforderlich, die ab 2006 gültigen Pachtverträge in der Rezeption zu

unterschreiben. Zur Information: - gelbe Säcke sind an der Kasse abzuholen - ein wichtiger Hinweis: Die letzte Müllentsorgung findet am 25.09.2006 statt, nach diesem Termin darf kein Müll auf dem Campingplatz hinterlassen werden.

Liebe Urlauber, ich bitte Sie in Sachen Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit enger zusammenzurücken und helfend einzugreifen, wenn Unbelehrbare unser Anliegen mutwillig boykottieren wollen. Wehren wir uns gemeinsam gegen Zerstörungswut und gegen die Verletzung elementarer Regeln des menschlichen Zusammenlebens. Wenn wir diesbezüglich eine Solidargemeinschaft bilden können, dann wird dies wesentlich dazu beitragen, dass Sie in Ruhe und Frieden erholsame Tage in dieser wunderschönen und wasserreichen Umgebung erleben können. Ich sichere Ihnen zu, dass alle unsere Mitarbeiter ihr Bestes dazu leisten werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Blatzky – Bürgermeister

#### Beschlüsse der Gemeinde Tauscha

##### Beschlussfassungen zur Gemeinderatssitzung am 09.05.06

- B III/04/22/06  
Der Gemeinderat beschließt, entsprechend dem Nachtragsangebot der Fa. Straßen- und Steinsetzbetrieb Wolfgang Hausdorf, einen Nachtrag für die Baumaßnahme Mittelstraße im OT Dobra in Höhe von 15.668,24 €. Die Gesamtauftragssumme beläuft sich somit auf 193.464,93 €.
- B III/04/23/06  
Der Gemeinderat beschließt, für die Mittelstraße Dobra vom Abzweig K8535 bis Anschluss Dorfstraße – betrifft Flurstück 86/8 der Gemarkung Dobra – eine Straßenschlussvermessung vom öffentlich bestellten Vermessungsbüro Reyka vornehmen zu lassen. Die Vermessungskosten belaufen sich auf 11.654,47 € + zuzüglich Kosten vom Staatlichen Vermessungsamt in Höhe von 2.608,99 €.

Anlässlich unserer

## Silberhochzeit

25

möchten wir uns für die schönen Geschenke, die herrlichen Blumen und die zahlreichen guten Wünsche bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten von Herzen bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern und Eltern die den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis machten. Danke sagen wir auch bei Frau Pfarrerin Jahn, Herrn Pfarrer Ludwig, dem Frauenchor Tauscha und Familie G. Klotzsoche für die schöne Ausgestaltung der Kirche.

Thomas & Sigrid Schempp Tauscha, den 25.04.2006

- B III/04/24/06  
Der Gemeinderat beschließt für die Instandsetzung der Straße am Dorfplatz im OT Kleinnaundorf eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 16 T€. Die Bereitstellung der Mittel soll aus der geplanten Maßnahme Dorfgemeinschaftshaus Kleinnaundorf erfolgen.
- B III/04/25/06  
Der Gemeinderat Tauscha beschließt, den Zuschlag für die Maßnahme Instandsetzung Dorfplatz an die Firma P+S GmbH Wülknitz zu erteilen. Die Auftragssumme beläuft sich auf 14.331,63 €.
- B III/04/26/06  
Der Gemeinderat Tauscha beschließt, die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das HH-Jahr 2006 durch die B & P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dresden durchführen zu lassen.
- B III/04/27/06  
Der Gemeinderat beschließt folgende Termine für öffentliche Gemeinderatssitzungen:  
Dienstag: 16.06.06; 18.07.06; 19.09.06; 17.10.06; 14.11.06; 12.12.06  
In dringenden Verhinderungsfällen des Bürgermeisters bzw. mehrerer Gemeinderäte besteht die Möglichkeit der Terminverlegung.
- B III/04/28/06  
Der Gemeinderat beschließt, gemäß § 30 Abs. 1 BauGB für ein Teilstück des Flurstückes 189/1 der Gemarkung Würschnitz einen Bebauungsplan aufzustellen. Das Flurstück befindet sich westlich der Ortslage Würschnitz. Planungsziel ist eine Mehrfachnutzung der bestehenden Gebäude.  
1. als Garage für Sportfahrzeuge

- des Motorsportvereins MC Jauer e.V.
2. zur Kleintierhaltung, insbesondere die Haltung von zwei Hunden.  
Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes soll das Planungsbüro Wübken in Tauscha vom Investor Herrn Kunert beauftragt werden. Der Beschluss ist entsprechend § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Kurzinformation  
In der Gemeinderatssitzung am 09.05.06 erläuterten die Eheleute Daehn aus Würschnitz ihr Vorhaben, ein Altenheim in der Gemeinde Tauscha zu errichten. Bemerkungen werden muss, dass dieses Anliegen in den Anfängen steht und der Gemeinderat grundsätzlich diesem Vorhaben zugestimmt hat. Ein sehr idealer Standort wäre der ehemalige Schlossgarten, welcher eine Größe von ca. 20.000 m<sup>2</sup> hat und sich im Eigentum der Gemeinde Tauscha befindet. Benötigt werden etwa 8.000 m<sup>2</sup>. In sehr allgemein verständlicher und sachlicher Form legten die Eheleute ihr Konzept dar, schilderten ihre Erfahrungen im Umgang mit den schon von ihnen betriebenen Altenheimen in Dresden. Auf Fragen der Gemeinderäte wurde erschöpfend geantwortet und mit Optimismus und Zuversicht dieses Vorhaben betrachtet. Gegenwärtig finden noch Abstimmungen mit den einzelnen Gemeinderäten statt, welche sich nach Festlegung im Gemeinderat individuell über die Flächenverhältnisse informieren, so dass in der nächsten Gemeinderatssitzung der Beschluss geplant ist, den Bürgermeister zu beauftragen, entsprechende Verkaufsverhandlungen durchzuführen.
- Blatzky  
Bürgermeister